

# INFO BROGG

GEMEINDE  
OBERKIRCH

INFORMATIONSBLATT OBERKIRCH

DEZEMBER 2023

Wir wünschen Ihnen eine  
frohe Adventszeit

## GEMEINDE

Jung und junggeblieben  
Jungbürgerfeier  
Jungseniorenanlass  
**Seite 4+5**

## SCHULE

Informationsveranstaltung  
zum freiwilligen und regulären  
Eintritt in den Kindergarten  
**Seite 20**

## KIRCHE

Heiliger Nikolaus in der Kirche,  
Sonntag, 3. Dezember 2024,  
10.30 Uhr  
**Seite 42**

# INHALT

<b>Gemeinde</b> .....	3
<b>Pflegezentrum Feld</b> .....	17
<b>Schule</b> .....	20
<b>Vereine</b> .....	23
<b>Kirche</b> .....	34
<b>Kalender</b> .....	52
<b>Wichtige Kontakte</b> .....	54

## Gemeindeverwaltung Oberkirch

Luzernstrasse 68, 6208 Oberkirch | Telefon 041 925 53 00  
gemeinde@oberkirch.ch | www.oberkirch.ch

### Öffnungszeiten:

Montag – Mittwoch, Freitag: 08.00 – 11.45 Uhr, 14.00 – 17.00 Uhr  
Donnerstag: 08.00 – 11.45 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr



## Pfarrei Oberkirch

Pfarreisekretariat, Luzernstrasse 56, 6208 Oberkirch  
Telefon 041 921 12 31

sekretariat@pfarrei-oberkirch.ch | www.pfarrei-oberkirch.ch

### Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

## IMPRESSUM

### Redaktionsteam

Céline Solleder, Daniela Müller,  
Esther Tanner, Markus Inauen, André Bacher

### Layout und Druck

Bacher PrePress AG, www.bacher.swiss  
André Bacher, Grünfeldweg 5, Oberkirch

### Erscheinung

jährlich 11 Ausgaben,  
Juli und August sind eine Ausgabe

### Auflage

2'200 Ex.

### Papier



100% Altpapier, Blauer Engel,  
FSC zertifiziert

### Inseratbestellung und Datenanlieferung

Telefon 041 498 09 88, info@infobrogg.ch  
Grössen und Preise für die Inserate  
entnehmen Sie bitte den Media-Daten unter:  
www.infobrogg.ch

### Haftungsausschluss

Für die in der InfoBrogg enthaltenen  
Beiträge wird keine Haftung übernommen.  
Insbesondere nicht im Zusammenhang  
mit Urheberrechtsverletzungen.

### Preise und Grössen der Inserate

www.infobrogg.ch

### Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

Dienstag, 12. Dezember 2023, 10.00 Uhr



*Das ganze Grüter-Team  
bedankt sich für Ihr  
Vertrauen im 2023.  
Wir freuen uns mit Ihnen  
aufs 2024.*

Grüter Hans AG – Pura Bagno

www.grueterag.ch

www.purabagno.ch



# GEMEINDE

## AUS DEM GEMEINDERAT

### SIDE EYE DES GOOFY NPC



Liebe Oberkircherinnen  
und Oberkircher

Kennen Sie «Goofy?» Nein, ich meine nicht den tollpatschigen Freund von Mickey Mouse. Vielmehr fühle ich mich manchmal «goofy». Zum

Beispiel dann, wenn der Tag mit einem Stoss des kleinen Zehs gegen die Bettkante anfängt oder das Hemd mit Zahnpastaspritzer «verunstaltet» wird.

Das ist echte Tollpatschigkeit oder eben «goofy», wie Teenager es nennen würden! «Goofy» wurde Ende Oktober vom Langenscheidt Verlag zum Jugendwort 2023 ernannt. Just im gleichen Moment fand bei uns die diesjährige Jungbürgerfeier (siehe Bericht Seite 4) statt. Es ist sehr schön zu sehen, wie interessiert die jungen Leute sind und wie sie sich am gesellschaftlichen Leben beteiligen. Sie sind weder «goofy» und schon gar keine «NPC». «NPC» das zweitplatzierte Jugendwort 2023 ist ein Nomen aus der Gaming-Welt. Ein «non-player character», also eine «nicht spielbare Figur» beschreibt im Jugendslang laut Langenscheidt «eine Person, die passiv am Geschehen teilnimmt».

Im Gegenteil die jungen Erwachsenen. Sie packen die Aufgaben selbstverantwortlich und mit Blick aufs Gemeinwohl an. Ganz im Sinne des höchsten Gesetzes unseres Landes. Die Bundesverfassung, die 2023 ihr 175-jähriges Bestehen feiert, statuiert unter dem Titel «Individuelle und gesellschaftliche Verantwortung»: «Jede Person nimmt Verantwortung für sich selber wahr und trägt nach ihren Kräften zur Bewältigung der Aufgaben in Staat und Gesellschaft bei.»

Aber nicht nur die jüngeren Menschen beteiligen sich am Geschehen in der Gemeinde. Dass sich die ganze Bevölkerung beteiligt, durfte der Gemeinderat nicht nur

bei den vielen Mitwirkungsmöglichkeiten im Rahmen der im ausklingenden Jahr bearbeiteten Sachthemen feststellen. Auch die bei den eidgenössischen Wahlen vom 22. Oktober 2023 mit 56.4% überdurchschnittliche Wahlbeteiligung und die gut besuchte und lebhaftige Gemeindeversammlung vom 27. November 2023 zeigen, dass wir in Oberkirch eine gelebte Demokratie pflegen.

Konstruktives Mitwirken wird dem passiven Kritisieren vorgezogen, womit auch das drittplatzierte Jugendwort 2023 «Side Eye» glücklicherweise nicht Normalität ist oder zum Standardvokabular wird. Der Ausdruck beschreibt nämlich «einen skeptischen Blick, den man macht, wenn man eine kritische Haltung gegenüber einer Person oder Situation hat».

Es ist aber auch wichtig, dass wir mit unserem Mittun das politische Geschehen effektiv mitgestalten können. Es ist schön, wenn dies auf kommunaler Ebene erkannt wird. Denn die grösste Gefahr für die Demokratie ist, wenn die Menschen den Glauben an sie verlieren.

So komme ich zum Schluss, dass etwas «goofy» in uns allen steckt. Das ist gut so. Es macht uns menschlich und ganz dem Obercheler-Claim entsprechend «einfach sympathisch». Bleiben wir lieber «goofy» als ein «NPC» – auch wenn wir dabei ein «Side Eye» riskieren.

In diesem Sinne bedanke ich mich im Namen des Gemeinderates für Ihren Mumm mitzuwirken und wünsche Ihnen von Herzen besinnliche und fröhliche Festtage sowie fürs neue Jahr alles Gute.

*Ihr Gemeindepäsident  
Raphael Kottmann*

## RÜCKBLICK JUNGBÜRGERFEIER

An der diesjährigen Jungbürgerinnen- und Jungbürgerfeier war viel Unterhaltung und Freude angesagt. Es war eine ideale Gelegenheit, Klassenkameradinnen und Klassenkameraden aus der Primarschule wiederzusehen. Angefangen hat es im Restaurant Hirschen in Oberkirch mit einem feinen Apéro. Wir wurden alle vom Gemeinderat begrüsst und gingen dann in einen Saal des Hotels. Dort wurde uns zuerst die Jubla als prominenter Jugendverein von aktiven Leitenden vorgestellt. Darauf folgte eine Vorstellung der Gemeindepolitik von Gemeindepräsident Raphael Kottmann.

Das Restaurant Hirschen kochte ein wunderbares Menu und bediente uns mit gutem Service. Es war sehr schön wieder einmal Freundinnen und Freunde von früher zu treffen und einander an Geschichten der Primarschulzeit zu erinnern.

Auch die Gemeinderäte und der Gemeindeschreiber integrierten sich blendend in unsere Gespräche.

Nach dem Znacht fing dann der richtige Spass an. Mit dem Bus oder Velo fuhren wir zum Bowling Center in Sursee. Dort war schon für uns reserviert worden und wir kriegten Getränkegutscheine für die Bar. Wir konnten mehrere Runden spielen und es war wirklich das Highlight des Abends.

An dieser Feier entstanden viele tolle Gespräche und ich bin sehr froh, wird dies von der Gemeinde ermöglicht. Hoffentlich kann es noch viele weitere Jahre eine schöne Tradition bleiben.

*Hanna Charlotte Binggeli*



## JUNGENSIENIENANLASS: GELUNGENER ZWEITER STREICH

Der erste Jungseniorenanlass vor zwei Jahren war so erfolgreich gewesen, dass die Alterskommission Oberkirch beschloss, diesen dieses Jahr am 17. November 2023 wieder anzubieten. Geladen waren die Jahrgänge 1958, 1959 und 1960. Am Konzept wurde wenig geändert. Wie beim letzten Mal gab es zwei Schwerpunkte: Einerseits sollten Informationen über die Angebote der Gemeinde für Seniorinnen und -senioren aufgezeigt, andererseits Begegnungen auf «Altershöhe» ermöglicht werden. Neu war dieses Mal der Austragungsort; das neue oder neu erweiterte Pflegezentrum Feld. Die versprochene Führung durch die neuen Räumlichkeiten mag dann auch den einen oder die andere zusätzlich motiviert haben, an diesem Anlass teilzunehmen.

### **Nachbarn, Schulspändli und alte Bekannte**

Was auch immer der Grund zur Anmeldung gewesen sein mag, Tatsache ist, dass sich 33 Jungsenioren an diesem regnerischen Freitagabend im Pflegezentrum einfanden. Das Aufeinandertreffen gestaltete sich dann auch so, wie es sich die Alterskommission Oberkirch gewünscht hatte. Man registrierte erstaunt, dass der Nachbar «auch schon so weit» war, frühere Schulspändli fanden sich wieder, aber auch neu Zugezogene waren gekommen in der Hoffnung, in der Gemeinde Anschluss zu finden.

### **Gute Werbung**

Nach der Begrüssung durch Sozialvorsteherin Luitgardis Sonderegger stellte Fanny Nüssli, Geschäftsführerin des Regionalen Altersleitbildes Sursee, ihr Projekt und die Plattformen «alterbewegt» und «Drehscheibe 65plus» vor. Danach zeigte Beat Limacher, Präsident des Vereins 60plus,

mit einer kurzen Fotopräsentation die Angebote des Vereins auf, Daniela Müller war zuständig für jene der Kirche und Gabi Bucher informierte über die vielfältigen Angebote der Pro Senectute. Danach folgten die Führungen durchs ganze Haus, vom Keller bis unters Dach. Das hielt sich alles ziemlich gut im zeitlich gesteckten Rahmen, beim anschließenden Apéro lief dann alles leicht aus dem Ruder, dies aber durchaus im positiven Sinn. Die von der Hausküche des Pflegezentrums offerierten Häppli waren exquisit und gleichzeitig eine gute Werbung, schliesslich ist das «Feld» ja einerseits ein öffentliches Restaurant und andererseits könnte es früher oder später zum nächsten Domizil des einen oder der anderen Anwesenden werden. Da ist es gut zu wissen, dass man auch kulinarisch bestens aufgehoben wäre. Die Atmosphäre im Restaurant war angenehm, trotz lebhafter Diskussionen wurde es nie zu laut und so war der Wohlfühlfaktor so hoch, dass sich die Teilnehmenden nicht wie geplant um 19.00 Uhr, sondern erst um 20.30 Uhr langsam auf den Heimweg machten. Das war das schönste Kompliment, welches sie dem Pflegezentrum, dessen Küche und den Organisatorinnen und Organisatoren des Anlasses machen konnten!

*Gabi Bucher*



## RÜCKBLICK PARTEIENGESPRÄCH

Am 9. November 2023 fand das Parteiengespräch statt. Der Gemeinderat und die Parteivertretenden haben die Geschäfte der Gemeindeversammlung besprochen. Der Gemeinderat dankt den Parteivertretenden für den wertvollen Austausch.

---

## CHRISTOPH SCHMID WIRD NEUER KOMMANDANT DER FEUERWEHR REGION SURSEE

Auf den 1. Januar 2025 übergibt Feuerwehrkommandant Maj Marcel Zihlmann nach 30 Jahren das Kommando weiter wieder an einen Oberkircher. Christoph Schmid, auch er ein erfahrener Feuerwehrmann, war bisher als Vize-Kommandant tätig. Der Gemeinderat gratuliert Christoph Schmid ganz herzlich zur Wahl und wünscht ihm bei seiner neuen verantwortungsvollen Tätigkeit viel Freude und gutes Gelingen.

Maj Marcel Zihlmann dankt der Gemeinderat schon heute ganz herzlich für die geleisteten Dienste zugunsten der Feuerwehr Region Sursee und wünscht ihm noch einen guten Abschluss als Kommandant der FRS.

---



## MEDIENMITTEILUNG «NEUER KOMMANDANT FÜR DIE FEUERWEHR REGION SURSEE AB 2025»

Marcel Zihlmann, Kommandant der Feuerwehr Region Sursee (FRS), tritt zum Jahresende 2024 zurück. Nach neun Jahren an der Spitze der Feuerwehr wird er die Führung in neue Hände übergeben und damit nach 30 Jahren seinen Feuerwehrdienst beenden.

Die Kommission der Gemeindevertreter der Gemeinden Geuensee, Oberkirch, Schenkon und Sursee sowie die Feuerwehrkommission hat Christoph Schmid aus Oberkirch zum neuen Kommandanten gewählt. Schmid ist 47 Jahre alt und leistet seit 20 Jahren Feuerwehrdienst. Derzeit ist er Vizekommandant der FRS. Im Nebenamt ist er als Feuerwehrinstructor der Gebäudeversicherung Luzern tätig. Hauptberuflich arbeitet Christoph Schmid als Leiter des Alterszentrums Eiche in Dagmersellen.

Die Feuerwehr Region Sursee wünscht Christoph Schmid alles Gute in seinem neuen Amt. Marcel Zihlmann dankt die

FRS schon heute für seine wertvollen Dienste – und freut sich auf die verbliebende Zeit mit ihm an der Spitze.

*Maj Marcel Zihlmann, Feuerwehrkommandant*



# AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

## ÖFFNUNGSZEITEN ÜBER DIE FESTTAGE

Wir wünschen allen frohe Festtage und einen guten Start ins Jahr 2024.

Die Öffnungszeiten der **Gemeindeverwaltung** über Weihnachten/Neujahr sind wie folgt:

Montag, 25. Dezember 2023	<b>geschlossen</b>
Dienstag, 26. Dezember 2023	<b>geschlossen</b>
Mittwoch, 27. Dezember 2023	8.00 – 11.45 Uhr, Nachmittag geschlossen
Donnerstag, 28. Dezember 2023	8.00 – 11.45 Uhr, Nachmittag geschlossen
Freitag, 29. Dezember 2023	8.00 – 11.45 Uhr, Nachmittag geschlossen
Montag, 1. Januar 2024	<b>geschlossen</b>
Dienstag, 2. Januar 2024	<b>geschlossen</b>
Mittwoch, 3. Januar 2024	8.00 – 11.45 Uhr, Nachmittag geschlossen
Donnerstag, 4. Januar 2024	8.00 – 11.45 Uhr, Nachmittag geschlossen
Freitag, 5. Januar 2024	8.00 – 11.45 Uhr, Nachmittag geschlossen

Ab Montag, 8. Januar 2024, gelten wieder die ordentlichen Öffnungszeiten.

### Todesfälle/Friedhof:

Werkdienst, Theo Fischer	041 925 53 82 (Friedhof)
Röm. kath. Pfarramt Oberkirch	041 921 12 31
Röm. kath. Pfarramt Sursee	041 926 80 60
Ev. ref. Pfarramt Sursee	041 921 11 38
Reg. Zivilstandsamt Sursee	041 926 90 55 *

\* Pikettdienst bei Todesfällen am 26. Dezember 2023 und 2. Januar 2024. Geöffnet von Mittwoch bis Freitag, 27. – 29. Dezember 2023, und ab dem 3. Januar 2024 wieder zu den ordentlichen Öffnungszeiten.

### Schneeräumung/Hochwasser

Werkdienst, Theo Fischer 041 925 53 82

Die Öffnungszeiten des **Regionalen Betriebsamtes Geuensee, Oberkirch und Schenkon** über Weihnachten/Neujahr sind wie folgt:

**Freitag, 22. Dezember 2023 – Dienstag, 2. Januar 2024, geschlossen.** Während den Ferien gibt es keine Stellvertretung.

Betriebsregisterauszüge können in dieser Zeit via [betriebsamt@ba-oberkirch.ch](mailto:betriebsamt@ba-oberkirch.ch) bestellt werden. Ab Mittwoch, 3. Januar 2024, gelten wieder die ordentlichen Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8.00 – 11.30 Uhr und Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr.

## eUMZUG

Umziehen leicht gemacht! Sie können auch bei der Gemeinde Oberkirch bequem und in einem Schritt einen Umzug (An- und Abmeldung, Adressänderung) innerhalb der Schweiz mit eUmzug

[www.eumzug.swiss/eumzugngx/global](http://www.eumzug.swiss/eumzugngx/global) melden.  
Bei Fragen können Sie sich an die Einwohnerkontrolle Oberkirch, [einwohnerdienste@oberkirch.ch](mailto:einwohnerdienste@oberkirch.ch) oder Telefon 041 925 53 00 wenden.

## FAHRPLANWECHSEL ÖV

Im Kanton Luzern sind auf den Fahrplanwechsel vom 20. Dezember 2023 einige Änderungen geplant. Die Details dazu finden Sie online unter folgendem Link: [www.fahrplanwechsel.postauto.ch/de/zentralschweiz/luzern](http://www.fahrplanwechsel.postauto.ch/de/zentralschweiz/luzern)

### Anpassungen für Oberkirch

Mit dem Fahrplanwechsel wird das Quartier Münigen erschlossen. Die Buslinie 62 wird während eines zweijährigen Versuchsbetriebs über die Bahnstrasse geführt und bedient eine neue Haltestelle in Münigen.

Mit der veränderten Linienführung der Buslinie 62 sind Anpassungen bei den Haltestellen an der Luzernstrasse verbunden. Die Haltestellen Dorf beim SPAR-Supermarkt

und der alten Chäsi werden zum Gemeindehaus verschoben, um die auf die Bahnstrasse abzweigende Buslinie 62 zu bedienen.

Für die unveränderte Buslinie 65 wird auf Höhe Schulhaus Fahrtrichtung Sursee eine zusätzliche Bushaltestelle entstehen.

Die erwähnten Massnahmen werden in der nächsten Zeit umgesetzt. Sollte es zu kleinen Verkehrsbehinderungen kommen danken wir Ihnen für das Verständnis und stehen bei Fragen gerne zur Verfügung.



---

## FÄLLIGKEIT DER STAATS- UND GEMEINDESTEUERN 2023

Wir bedanken uns bei allen Steuerkunden, die bereits Vorauszahlungen an die Steuern 2023 geleistet haben. Der Steuerbetrag für das Jahr 2023 ist bis 31. Dezember 2023 zu begleichen.

Es werden, wie letztes Jahr, keine Fälligkeitsanzeigen für die Staats- und Gemeindesteuern 2023 versendet. Der Umwelt zuliebe verzichtet die Gemeinde Oberkirch auf den Versand dieser Erinnerungsschreiben. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Die Schlussrechnung für das Steuerjahr 2023 werden wir Ihnen grösstenteils im Verlauf des Jahres 2024 zustellen. Grundlage dafür ist die Steuererklärung 2023, welche das Einkommen und Vermögen des Jahres 2023 enthält. Die Steuererklärung 2023 erhalten Sie im Februar 2024.

Da das Steueramt Oberkirch auf der zentralen Plattform LuTax arbeitet, wird der Eingang der Steuererklärungen zentral im Scancenter in Zürich verarbeitet. Daher bitten wir Sie, keine Steuererklärungen bei der Gemeindeverwaltung Oberkirch abzugeben, sondern mit dem vorfrankierten Rücksendecouvert an die angedruckte Adresse zu senden. Besten Dank.

### Neue Einzahlungsscheine 2024

Einen neuen Einzahlungsschein für das Jahr 2024 erhalten Sie im Februar 2024 mit der Steuererklärung. Die Einzahlungsscheine werden nicht separat versendet. Allfällig einbezahlte Beträge im Januar 2024 für das Steuerjahr 2023 werden mit der definitiven Steuerabrechnung 2023 auf das laufende Steuerjahr 2024 umgebucht. Besten Dank für Ihr Verständnis.



## GEMEINDE TAGESKARTEN (GA) – 3 TAGESKARTEN PRO TAG NOCH BIS AM 7. DEZEMBER 2023

Die «Tageskarte Gemeinde» ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken von SBB und Postauto sowie den meisten konzessionierten Privatbahnen, städtischen Nahverkehrsmitteln und vielen Schiffsbetrieben der Schweiz. Auf den privaten Autobus- und Seilbahnverbindungen werden teilweise Ermässigungen gewährt.

Die Tageskarten können noch **bis und mit 7. Dezember 2023** online via [www.oberkirch.ch](http://www.oberkirch.ch), telefonisch oder am Schalter reserviert werden.

Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Oberkirch können die Tageskarte zum Preis von CHF 40.– beziehen. Auswärtige Personen bezahlen pro Tageskarte CHF 48.–.

Ein Umtausch der gekauften Tageskarten oder eine Rückerstattung des Kaufpreises ist ausgeschlossen. Für reservierte, aber nicht bezogene, Tageskarten ist der volle Preis zu bezahlen.



## SPARTAGESKARTE GEMEINDE AB DEM 1. JANUAR 2024

Wie in der InfoBrogg November 2023 angekündigt, wird die Gemeinde Oberkirch per 1. Januar 2024 das neue Angebot der «Spartageskarte Gemeinde» einführen. Der Verkauf der personalisierten Spartageskarte erfolgt ausschliesslich an Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Oberkirch. Der erste mögliche Reisetag ist der 1. Januar 2024. Reservationen können wir ab dem 11. Dezember 2023 entgegennehmen.

Die Reservationen können telefonisch oder persönlich am Schalter der Gemeindeverwaltung Oberkirch erfolgen. Reservationen per E-Mail oder über den Online-Schalter sind leider nicht möglich. Die reservierten Spartageskarten müssen am Schalter abgeholt und direkt bezahlt werden (bar, Bank-/Postkarte, Kreditkarte und Twint). Es erfolgt kein Postversand. Für die neuen Spartageskarten Gemeinde gelten folgende Preisstufen:

Klasse und Segment	Preisstufe 1 bis max. 10 Tage vor dem Reisetag erhältlich	Preisstufe 2 bis max. 1 Tag vor dem Reisetag erhältlich
2. Klasse mit Halbtax	CHF 39.–	CHF 59.–
2. Klasse ohne Halbtax	CHF 52.–	CHF 88.–
1. Klasse mit Halbtax	CHF 66.–	CHF 99.–
1. Klasse ohne Halbtax	CHF 88.–	CHF 148.–



Weitere Informationen finden Sie unter [sbb.ch/de/abos-billette/billette-schweiz/tageskarten/spartageskarte-tageskarte-gemeinde/spartageskarte-gemeinde.html](http://sbb.ch/de/abos-billette/billette-schweiz/tageskarten/spartageskarte-tageskarte-gemeinde/spartageskarte-gemeinde.html) oder über den QR-Code.

## BAUWESEN

### BAUBEWILLIGUNGEN

Gemeinde Mauensee,  
Vogelmatt 2, 6216 Mauensee  
- Altlastensanierung Kugelfangbereich Schiessanlage  
Mauensee mit Abbruch Scheibenstand, Geb. Nr. 139a auf  
Grundstücke Nrn. 8, 595 und 1134, Moos, GB Oberkirch

### HANDÄNDERUNGEN

Grundstücke Nrn. 7210 und 7225, Münigenfeld 8, GB Oberkirch  
Erwerber Küng Manuela und Setschi Patrick,  
Haselwart 23b, 6210 Sursee  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7203, 7207, 7234 und 7235, Münigenfeld 6,  
GB Oberkirch  
Erwerber Bühler Samuel und Karin,  
Hübelirain 9a, 6207 Nottwil  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7199, 7232 und 7233, Münigenfeld 6,  
GB Oberkirch  
Erwerber Amrein Niklaus und Ruth,  
Lunholzstrasse 1, 6210 Sursee  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7197, 7230 und 7231, Münigenfeld 6,  
GB Oberkirch  
Erwerber Willi Michael und Christa,  
Münigenstrasse 5c, 6208 Oberkirch  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7218 und 7271, Münigenfeld 8, GB Oberkirch  
Erwerber Meder Cyril und Alenka,  
Bachstrasse 38, 5033 Buchs  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7204, 7208 und 7266, Münigenfeld 6,  
GB Oberkirch  
Erwerber Fischer Thomas und Karin,  
Rosengarten 7, 6210 Sursee  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7211, 7221 und 7222, Münigenfeld 8,  
GB Oberkirch  
Erwerber Egli Immo AG Sursee,  
Leopoldstrasse 6, 6210 Sursee  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7201 und 7269, Münigenfeld 6, GB Oberkirch  
Erwerber Sennhauser Karl und Sandra,  
Münigenfeld 7, 6208 Oberkirch  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7212, 7223 und 7224, Münigenfeld 8,  
GB Oberkirch  
Erwerber Schaub Sandro und Bregenzer Caroline,  
Weinberglistrasse 64, 6005 Luzern  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7214 und 7270, Münigenfeld 8, GB Oberkirch  
Erwerber Felber Yvonne, Frohhügel 3a, 6210 Sursee  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7170 und 7285, Münigenfeld 2,  
GB Oberkirch  
Erwerber Achermann Rudolf und Gabriele,  
Ried 1, 6208 Oberkirch  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7181, 7196, 7293 und 7294, Münigenfeld 4,  
GB Oberkirch  
Erwerber Müller Manuel und Ramona,  
Münigenstrasse 1a, 6208 Oberkirch  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7186, 7195 und 7239, Münigenfeld 4,  
GB Oberkirch

Erwerber Imbach Lorenz und Daniela,  
Schellenrainstrasse 10a, 6210 Sursee  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7176 und 7253, Münigenfeld 2,  
GB Oberkirch

Erwerber Wyss Oskar und Agatha,  
Birkenweg 6, 6212 St. Erhard  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7185 und 7240, Münigenfeld 4,  
GB Oberkirch

Erwerber Mühlebach Philipp und Daniela,  
Luzernstrasse 36c, 6208 Oberkirch  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7183 und 7289, Münigenfeld 4,  
GB Oberkirch

Erwerber Holubec Miroslav und Marta,  
Abeschweg 3, 6210 Sursee  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7165, 7283 und 7284, Münigenfeld 2,  
GB Oberkirch

Erwerber Hodel Sandro und Vogel Fabienne,  
Werdstrasse 128, 8003 Zürich  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7184 und 7290, Münigenfeld 4,  
GB Oberkirch

Erwerber Dobmann Andreas und Rebekka,  
Unterhofstrasse 14, 6208 Oberkirch  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7188, 7241 und 7242, Münigenfeld 4,  
GB Oberkirch

Erwerber Brunner Jürg und Sandra,  
Bahnstrasse 10a, 6208 Oberkirch  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7167 und 7286, Münigenfeld 2,  
GB Oberkirch

Erwerber Muri Remo und Michelon Lea,  
Schellenrain 13, 6210 Sursee  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7171 und 7296, Münigenfeld 2,  
GB Oberkirch

Erwerber Geiser Michèle, Beckenhofstrasse 7,  
6210 Sursee  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7164, 7180, 7281 und 7282, Münigenfeld 2,  
GB Oberkirch

Erwerber Mehr Raphael und Wallebohr Anna,  
Keiserhüserstrasse 31, 6210 Sursee  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7168 und 7251, Münigenfeld 2,  
GB Oberkirch

Erwerber Kunz Patrick und Christen Isabelle,  
Leopoldstrasse 9, 6210 Sursee  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7169 und 7299, Münigenfeld 2,  
GB Oberkirch

Erwerber Merz Pascal und Schlüter Stefanie,  
Kirchenau 3, 6208 Oberkirch  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7190 und 7257, Münigenfeld 4,  
GB Oberkirch

Erwerber Buess Martin und Luzia,  
Aegertenweg 24, 4450 Sissach  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

Grundstücke Nrn. 7198 und 7236, Münigenfeld 6,  
GB Oberkirch

Erwerber Martins Alves Vitor und Carla,  
Badstrasse 20, 6210 Sursee  
Veräusserer TRANSTERRA Immobilien AG,  
Landenbergstrasse 34, 6005 Luzern

## EINWOHNERKONTROLLE / ZIVILSTANDSNACHRICHTEN



### GEBURTSTAGE

Wir gratulieren den Jubilaren im Dezember ganz herzlich zum Geburtstag.

16. Dezember, 80 Jahre

**Christiane Emch-Donzelot**

Feldhöflistrasse 2

19. Dezember, 92 Jahre

**Nina Rösch-Bättig**

Grünfeldstrasse 9

22. Dezember, 85 Jahre

**Agnes Stöckli-Boog**

Feld 1

*Hinweis: In dieser Rubrik gratulieren wir allen Jubilaren, die ihren 80. / 85. oder 90. Geburtstag feiern sowie ab dem 90. Jubiläum jedes weitere Jahr. Wünscht jemand keine Veröffentlichung, so bitten wir, dies vor Redaktionsschluss bei der Gemeindeverwaltung zu melden, Telefon 041 925 53 00.*



### NEUZUZIEHENDE

Wir heissen alle Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger in Oberkirch herzlich willkommen. Im November 2023 haben sich folgende Personen in Oberkirch angemeldet:

**Blum Sarina**, Münigenstrasse 4a

**Hodel Martina**, Luzernstrasse 36b

**Kuppan Tibor**, Hubelmatte 25

**Ona Macias Ana**, Burgmatte 1

**Wismer Salome**, Burgstrasse 10



### GEBURTEN

Den glücklichen Eltern gratulieren wir ganz herzlich zu ihrem Nachwuchs.

**Ukaj Malik**, Sohn von Ukaj Jetmir und Florëndina, Haselmatte 2b, 6210 Sursee, geb. 18.09.2023

**Vogel Svea**, Tochter von Vogel Pirmin und Miriam, Unterhofstrasse 16, geb. 26.09.2023

**Basler Malea**, Tochter von Basler Christoph und Nietlispach Myriam, Kirchenau 1, geb. 07.10.2023

**Marti Lina Anna**, Tochter von Marti Jonas und Melanie, Haselmatte 5b, geb. 27.10.2023



### TODESFÄLLE

Den Angehörigen entbieten wir unsere herzliche Anteilnahme.

**25.10.2023 Jost Dominik**  
geb. 04.08.1941, von Schenkon LU und Beromünster LU, Feld 1

**25.10.2023 Lötscher-Huber Anna**  
geb. 17.06.1931, von Oberkirch LU und Willisau LU, Feldhöflistrasse 3

**28.10.2023 Hess Leodegar Alois**  
geb. 15.08.1938, von Oberkirch LU, Seehäusernstrasse 5

**09.11.2023 Greber Anton**  
geb. 20.10.1938, von Sursee LU, Matthof 3

## SCHWIMMEN IM CAMPUS SURSEE, OBERKIRCH UND IM SPZ, NOTTWIL



Für die beiden Schwimmbäder Sportarena im CAMPUS Sursee und Hallenbad im Schweizer Paraplegiker-Zentrum Nottwil sind für die Einwohnerinnen und Einwohner von Oberkirch Tickets zu vergünstigten Preisen auf der Gemeindeverwaltung Oberkirch über den Online-Dienst ([www.oberkirch.ch](http://www.oberkirch.ch)) oder am Schalter erhältlich.

Aktuelle Informationen betreffend den Öffnungszeiten der Schwimmbäder erhalten Sie über die Websites [www.sportarena.campus-sursee.ch](http://www.sportarena.campus-sursee.ch) und [www.paraplegie.ch](http://www.paraplegie.ch).

## SICHERHEITSHOLZUNGEN ENTLANG SURE UND HOFBACH

Eine Kontrolle der Ufergehölze hat ergeben, dass entlang der Sure und dem Hofbach einige Bäume, hauptsächlich Eschen, in einem schlechten Zustand sind. Auch wurden Auswirkungen vom Hochwasser im Sommer 2021 ersichtlich.

Besteht aufgrund von Schäden bei Gehölzen ein Sicherheitsrisiko für öffentliche Fuss- und Radwege, müssen diese Bäume vorsorglich geschlagen werden.

Nach den ersten Sofortmassnahmen im Frühsommer 2023 wird der entsprechende Baumschlag im kommenden Winter ausgeführt.

Bei den Schlagarbeiten müssen kurzfristig Wegabschnitte gesperrt werden. Wir bedanken uns für das Verständnis, bei Fragen steht Ihnen das Bauamt der Gemeinde Oberkirch gerne zur Verfügung: [bau@oberkirch.ch](mailto:bau@oberkirch.ch) oder Tel. 041 925 53 00



## TIPPS UND TRICKS ZUM ENERGIE SPAREN...



... finden Sie unter [www.umweltberatung-luzern.ch/heizen-und-luftten](http://www.umweltberatung-luzern.ch/heizen-und-luftten) oder durch scannen des QR-Codes. Alle Luzernerinnen und Luzerner erhalten kostenlose Auskünfte zu Umwelt und Energie bei der Umweltberatung Luzern.

## AUSZUG AUS DEM ENTSORGUNGSKALENDER

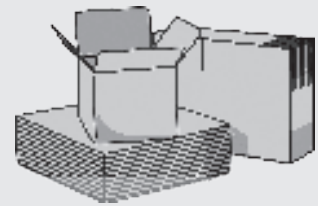
### PAPIER- UND KARTONSAMMLUNG

Die nächste Papier- und Kartonsammlung ist am **Donnerstag, 7. Dezember 2023**.

Damit das Papier und der Karton vom beauftragten Entsorgungsunternehmen mitgenommen wird, muss dieses in der folgenden Art bereitgestellt werden:

- Kunststoffcontainer, zwingend **braun**, damit es keine Verwechslung mit der Kehricht- und Grünabfuhr gibt. Papier und Karton gemischt, lose eingefüllt.
- Gebündelt, idealerweise Papier und Karton getrennt. Bei nasser Witterung wird empfohlen, das Sammelgut mit einer Plastikfolie abzudecken.

Andere Gebinde (Kübel, Harassen, Papier- und Plastiksäcke usw.) werden nicht entleert. Papier und Karton, welches nicht wie beschrieben bereitgestellt wird, muss vom Entsorgungsunternehmen mit dem entsprechenden Hinweis stehen gelassen werden.



### Verschiebung Kehrichtsammlung Haselwart, Haselmatte, Breiten, Campus Sursee

Montag, 25. Dezember 2023 (1. Weihnachtstag),  
vorverschoben auf **Samstag, 23. Dezember 2023**  
Montag, 1. Januar 2024 (Neujahr),  
vorverschoben auf **Samstag, 30. Dezember 2023**

Für die **Kehrichtsammlung** müssen Säcke und Container **ab 07.00 Uhr zur Abholung bereitgestellt** werden.

Am **Donnerstag, 14. Dezember 2023**, findet der nächste **Häckseldienst** statt. Der Häckseldienst ist gebührenpflichtig. Pro angefangenem m<sup>3</sup> ist eine Marke (erhältlich bei der Gemeindeverwaltung) auf einen Ast zu kleben. Der Häckseldienst muss telefonisch bei Herrn Hans Rösch, Seematte 1, 6214 Schenkon, Telefon 041 921 16 01 oder Natel 079 415 49 58, angemeldet werden.

### Grüngutsammlung

Die Grüngutsammlung findet am **6. und 22. Dezember 2023** statt. Die Grüngutcontainer müssen mit der Grüngutentsorgungsvignette 2023 (gut sichtbar) versehen sein. Die Vignetten können bei der Gemeindeverwaltung Oberkirch bezogen werden.

### Grüngutvignetten 2024

Die Grüngutvignetten sind bei der Gemeindeverwaltung Oberkirch erhältlich. Die Grüngutvignetten können Sie ganz einfach neu über unseren Onlinedienst (Gemeinde-



verwaltung Oberkirch – Grüngutvignette) bestellen, siehe QR Code. Die Vignetten sind ab 1. Januar 2024 gültig. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

### Abo-Dienste Abfall

Die Sammeldaten für Kehricht, Papier und Karton, Grüngut, Christbäume und den Häckseldienst können ganz bequem auf unserer Website [www.oberkirch.ch/profile](http://www.oberkirch.ch/profile) oder über den folgenden QR-Code auch abonniert werden. Sie können auswählen, ob Sie per E-Mail oder per SMS an kommende



Sammeltermine erinnert werden möchten. Für den SMS-Abo-Dienst wird ein Benutzerkonto für unsere Website mit der verifizierten Telefonnummer benötigt.

# WEITERE ANGEBOTE

## PRO SENECTUTE

---

### «VORSORGEN FÜRS ALTER – VORAUSDENKEN UND SELBST ENTSCHEIDEN»

An dieser Informationsveranstaltung erhalten Sie Tipps zum Ausfüllen der wichtigsten Vorsorgedokumente. Weiter informiert die KESB über ihre Rolle und Aufgaben sowie Vertreter von Raiffeisen referieren über «Finanzielle Vorsorge im Alter».

Pro Senectute Kanton Luzern lädt zu dieser interessanten Info-Veranstaltung ein:

- Donnerstag, 25. Januar 2024, LZ-Auditorium, Luzern
- Donnerstag, 24. Oktober 2024, Pfarreizentrum Sursee

Zeit: jeweils ab 18.30 – 20.30 Uhr

Im Anschluss beantworten die Referenten Fragen aus dem Plenum.

Anmeldungen sind erwünscht via Website [lu.prosenectute.ch/Info](http://lu.prosenectute.ch/Info) oder per Telefon 041 226 11 88. Die Veranstaltung ist kostenlos.



### BUCHTIPP REGIONALBIBLIOTHEK SURSEE



#### Mein Leben in deinem

Jojo Moyes erzählt die Geschichte zweier unterschiedlicher Frauen, die das Schicksal zusammenführt. Sie erzählt von Freundschaft, von Solidarität unter Frauen. Davon was es auslösen kann, die Welt mit anderen Augen zu sehen. Einmal in das Leben

einer anderen schlüpfen, davon träumt Sam, wenn ihr der Alltag mal wieder über den Kopf wächst. Als sie im Sportstudio versehentlich die falsche Tasche mitnimmt, kann Sam nicht widerstehen. Der Inhalt ist so anders als ihre schlichten Klamotten. Eine wunderschöne Chanel-Jacke und ein Paar glamouröse High Heels. Als Sam die Kleidungsstücke anzieht, fühlt sie sich für einen Moment

wie eine andere Frau. Eine Frau ohne Geldsorgen, ohne Ehemann, der nur noch auf dem Sofa sitzt – sie fühlt sich unbeschwert, selbstbewusst, frei.

Nisha ist diese Frau. Von aussen scheint ihr Leben perfekt. Ein erfolgreicher, wohlhabender Mann, ein Kleiderschrank voller Designerstücke. Doch Nisha war nicht immer die Frau, die sie heute ist. Und ihr sorgsam aufgebautes Leben droht gerade wie ein Kartenhaus einzustürzen. Bis ihr Sam begegnet. Denn manchmal kann ein einziger Mensch alles verändern.

#### Öffnungszeiten der Bibliothek:

Mo-Fr 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr  
Sa 09.00 – 12.00 Uhr

*Priska Bucher*

## Mütter- und Väterberatung Oberkirch

Beraterin Ruth Birri, Mütter- und Väterberaterin HFD  
 E-Mail ruth.birri@zenso.ch  
 Telefon 041 925 18 20  
 Erreichbar Mittwoch und Freitag

Beratung im Zentrum Freitag 10.00 – 17.00 Uhr mit Anmeldung

Ort Kath. Pfarreizentrum, Luzernstrasse 56

Anmeldung Telefon 041 925 18 20  
 Montag – Freitag 08.00 – 11.30 Uhr / 14.00 – 16.00 Uhr

## Beratungsdaten 2024

Januar	05.
Februar	02.
März	01.
April	05.
Mai	03.
Juni	07.
Juli	05.
August	02. Mit Anmeldung im Zentrum für Soziales Christoph-Schnyder-Strasse 1 C
September	06.
Oktober	04.
November	08.
Dezember	06.

2025 : 10. Januar 2025 07. Februar 2025



# PFLEGEZENTRUM FELD

## TREFFPUNKT PFLEGEZENTRUM «FELD»

**Liebe Gäste**, damit Sie in der kommenden Zeit spontane Aktivitäten oder Anlässe nicht verpassen, informieren Sie sich bitte direkt beim Sekretariat oder bei unserem aktualisierten Veranstaltungskalender im Internet:

**[www.pflegezentrum-feld.ch](http://www.pflegezentrum-feld.ch)**

Aktuelles – Veranstaltungen



### **Jost Dominik**

verstorben am 25. Oktober 2023

### **Greber Anton**

verstorben am 9. November 2023

*Das Leben ist ein Kampf, lebe ihn.*

*Das Leben ist Freude, koste sie.*

*Das Leben ist ein Versprechen, halte es.*

*Das Leben ist auch Traurigkeit, überwinde sie.*

*(Mutter Teresa)*

## VERANSTALTUNGEN IM DEZEMBER 2023

Im Moment ist eine Teilnahme nur für Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegezentrums und der Alterswohnungen möglich.

Sonntag, 3. Dezember 2023, 16.30 Uhr

### **Advents-Einstimmung**

Montag, 4. Dezember 2023, 15.00 Uhr

### **Klang Art**, musikalische Unterhaltung

Mittwoch, 6. Dezember 2023, 15.00 Uhr

### **Besuch vom Samichlaus**

mit musikalischer Unterhaltung

Sonntag, 10. Dezember 2023, 16.30 Uhr

### **Advents-Einstimmung**

Mittwoch, 13. Dezember 2023, 14.30 Uhr

### **Seniorenchorli Eich**, musikalische Unterhaltung

Sonntag, 17. Dezember 2023, 16.30 Uhr

### **Advents-Einstimmung**

Donnerstag, 21. Dezember 2023, 15.00 Uhr

### **Bewohnenden-Weihnachtsfeier**

mit musikalischer Begleitung

Sonntag, 31. Dezember 2023, 15.00 Uhr

### **Silvester-Nachmittag**, musikalische Unterhaltung



## WIR BRAUCHEN DICH!

Das Pflegezentrum Feld eröffnet im neuen Jahr zusätzliche Zimmer. Daher suchen wir nach Vereinbarung kompetente, empathische und verantwortungsvolle Persönlichkeiten.

Wir suchen dich:

**Pflegeassistentpersonal/SRK-Pflegehelfende 50%-100%**

**Dipl. Pflegefachfrau/-mann HF oder Fachfrau/-mann  
Gesundheit 40%-100%**

Sind Sie interessiert? Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Muff Renata, Leitung Pflege und Betreuung, unter der Telefonnummer 041 926 09 33 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Foto. Bitte senden Sie diese an:

Pflegezentrum Feld  
Renata Muff  
Leitung Pflege und Betreuung  
Feld 1, 6208 Oberkirch  
info@pflegezentrum-feld.ch

## KOMM IN UNSER TEAM!

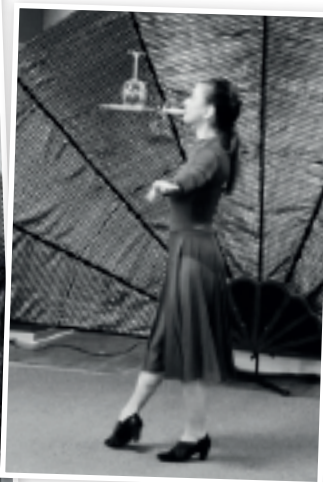


## VALENTINOS-TRAUMTHEATER

Am 8. November 2023 war es wieder soweit, Valentinos-Traumtheater gastierte für eine Vorstellung im Pflegezentrum Feld. Schon während dem Einrichten der Bühne schauten die ersten Zuschauenden interessiert zu. Die Vorstellung war abwechslungsreich und sehr unterhaltsam. Es wurden verschiedene artistische Darbietungen gezeigt und dazwischen waren auch Hunde und Katzen im Einsatz.

Herr Valentino führte mit viel Humor durch das Programm. Die Bewohnerinnen und Bewohner genossen diesen Nachmittag mit viel Begeisterung und Freude. Ein aussergewöhnlich schöner Nachmittag ging viel zu schnell vorbei.

*Urs Ziegler, Leiter Aktivierung*



## ZUKUNFTSTAG PFLEGEZENTRUM FELD IN OBERKIRCH

Der Zukunftstag will – wie sein Name sagt – die Zukunft gestalten. Mädchen und Jungen wechseln die Seiten; dadurch lernen sie geschlechtsuntypische Arbeitsfelder und Lebensbereiche kennen. Dies läuft im Speziellen wie nachfolgend beschrieben ab. Mädchen und Jungen der 5. bis 7. Klasse begleiten Personen aus ihrem Umfeld an deren Arbeitsplatz und erhalten Einsicht in deren Berufe. So auch bei uns. Laura begleitete ihre Firmgotte, Samuel und Jeremy ihre Mutter und Nela wurde von einer Bekannten, welche bei uns arbeitet empfohlen. Sie erhielten in

verschiedene Arbeitsbereiche des Pflegezentrums Einsicht. Jeremy begleitete seine Mutter, welche bei uns als Coiffeuse arbeitet. Die anderen drei waren in der Pflege und Betreuung aktiv. Alle vier waren sichtlich motiviert und «arbeiteten» voller Begeisterung mit. Am Schluss erhielten alle ein Zertifikat und ein kleines Präsent. Ein für alle Beteiligten abwechslungsreicher und erfolgreicher Tag.

*Renata Muff, Leitung Pflege und Betreuung.*



*Von Links: Nela Kirchhofer, Samuel Micheli, Laura Petermann*



*Von Links: Jeremy la Marca und Samuel Micheli*

## SCHLAGER-NACHMITTAG MIT YVONNE SUTER

Am 25. Oktober 2023 kam Frau Yvonne Suter zu uns ins Pflegezentrum Feld zum Schlager-Nachmittag. Frau Suter nahm sich die Zeit und ging auf die anwesenden Bewohnenden zu und holte die Musikwünsche ab. Ein individuelles Programm führte die Seniorinnen und Senioren unterhaltsam durch den Nachmittag. Bekannte Schlager und Lieder, die zum Mitsingen einluden, wurden vorgetragen und sorgten für eine gute Stimmung. Im Nu war die Zeit vorbei und die Zuhörerinnen und Zuhörer waren um eine schöne Erinnerung reicher.

*Urs Ziegler, Leiter Aktivierung*



# SCHULE

## SCHULJAHR 2024/25 – INFORMATIONSVERANSTALTUNG ZUM FREIWILLIGEN UND REGULÄREN EINTRITT IN DEN KINDERGARTEN

Geschätzte Eltern

Seit 1. August 2016 wird folgende Regelung betreffend Schuleintrittsalter gemäss § 12 VBG im Kanton Luzern umgesetzt.

- Kinder, die bis zum 31. Juli das 5. Altersjahr vollenden, haben im Schuljahr, welches am 1. August des gleichen Jahres beginnt, den Kindergarten zu besuchen.
- Auch jüngere Kinder können freiwillig in den Kindergarten eintreten, sofern diese die Anforderungen betreffend Schulweg, Blockzeiten und Selbstständigkeit erfüllen.

Jährlich führt die Schule Oberkirch eine Informationsveranstaltung zum freiwilligen und regulären Eintritt in den Kindergarten durch, damit sich die Eltern frühzeitig mit dem Thema auseinandersetzen können.

Die Informationsveranstaltung findet wie folgt statt:

**Schuljahr 2024/25, Eintritt in den Kindergarten**  
**Dienstag, 12. Dezember 2023, 19.00–20.15 Uhr,**  
**im Gemeindesaal**

**Die Themenschwerpunkte des Abends sind:**

- Schule Oberkirch, Struktur und Leitbild

- Rechtliche Grundlagen gemäss Volksschulbildungsgesetz und Verordnung
- Klassenbildung, Förderangebote, Blockzeiten, Schulbus
- Nächste Termine
- Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen
- Einblick in den Kindergartenalltag
- Erfahrungen mit jüngeren Kindern

Nach dem informellen Teil können die Eltern die Klassenzimmer vom Kindergarten besichtigen.

### Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt per Mail an Frau E. Habermacher, Sekretariat, [schulsekretariat@oberkirch.ch](mailto:schulsekretariat@oberkirch.ch).

**Anmeldeschluss: Donnerstag, 7. Dezember 2023**

Angaben Anmeldung:

- Name/Vorname des Kindes mit Geburtsdatum
- Name/Vorname der teilnehmenden Eltern

Ich freue mich auf viele interessierte Eltern.

Mit freundlichen Grüssen

Anneliese Schuler, Schulleitung, Schule Oberkirch  
041 925 54 01, [schulleitung@schule-oberkirch.ch](mailto:schulleitung@schule-oberkirch.ch)

## ADVENTSVERKAUF

Im Unterricht haben wir Ängelischoggi, geprägte Holzsterne, Naturkugeln, weihnachtliche Windlichter und Scheibwischer-to-go hergestellt.

Diese Gegenstände verkaufen wir am Samstag, **2. Dezember 2023**, vor dem Spar in Oberkirch (9.00 Uhr bis 14.00 Uhr).

Der Verkaufserlös geht in unsere Klassenkasse.

Wir freuen uns sehr über Ihren Besuch!

Klasse 5A



## VIELSEITIGE ANLÄSSE DES ELTERNFORUMS IM LETZTEN HALBEN JAHR

Seit rund vier Jahren existiert das Elternforum der Schule Oberkirch. Der Vorstand nutzt gerne die Gelegenheit, über drei vergangene Anlässe seit Juni zu berichten.

### **Vierte Vollversammlung mit Referat «Mobbing erkennen und vorbeugen»**

Der Vorstand durfte bereits zum vierten Mal gegen Ende Oktober zur jährlichen Vollversammlung einladen und zu Beginn kurz über die vergangenen und zukünftigen Aktivitäten berichten. Der aktuelle Vorstand bestehend aus sechs Personen, wurde einstimmig wiedergewählt und zudem um ein Mitglied erweitert. Es freut uns sehr, Marcel Vonesch neu in unseren Reihen zu begrüssen. Je breiter wir abgestützt sind, desto besser können wir unsere Ideen und Projekte umsetzen.

Danach konnten die rund 60 anwesenden Eltern wieder über neue Themenvorschläge für zukünftige Elternvorträge abstimmen. Es zeigte sich, dass das Thema «Resilienz – was Kinder stark macht» am meisten Zuspruch erhält. Dahinter folgen die Themen «Streitpunkt Hausaufgaben / Motivation» sowie «Die Rolle der Väter». Die AG Elternbildung wird basierend darauf die nächsten Anlässe organisieren, entweder separat oder anlässlich der nächsten Vollversammlung.

Gemäss dem letztjährigen Wunschthema der Eltern haben wir Laura Bolli vom Netzwerk «be-nice.ch» engagiert, uns rund um das Thema Mobbing zu informieren. Sie gewann die Anwesenden sofort mit ihrer authentischen und gleichzeitig unterhaltsamen Art, das komplexe Thema und seine Ursachen anschaulich zu beschreiben. In einem zweiten Teil gab sie uns allen konkrete Tipps auf den Weg, wie wir als Eltern bei einem Verdacht auf Mobbing-Vorfälle reagieren und die Situation möglichst rasch an der Ursache verbessern können. Eine bewusste Prävention soll helfen, dass das Phänomen gar nie gravierende Ausmasse annimmt.

Zuletzt äusserten sich die anwesenden Vertreterinnen der Schulsozialarbeit und Vertreter der Schulleitung zu ihrer Sichtweise und ermutigten uns bei Anzeichen von Mobbing-Fällen frühzeitig mit ihnen in Kontakt zu treten. Ebenso wünschten sie sich Verständnis dafür, dass die Dynamik einer Gruppe von Kindern trotz enger Betreuung und grossem Aufwand zur Prävention manchmal rasch ändern kann. Insofern kann es nur helfen, wenn alle Beteiligten achtsam sind.

Das grosse Interesse des Publikums zeigte sich auch in den Rückfragen während des Abends, so dass der vorbereitete Apéro erst zu ungewohnt später Stunde eröffnet wurde. Trotzdem ergaben sich einige angeregte Gespräche und wir freuen uns bereits auf die kommenden Anlässe.

---

## REFERAT FÜR ELTERN «WIEVIEL KONTROLLE BRAUCHEN KINDER?»

An der letztjährigen Vollversammlung des Elternforums bekundeten die anwesenden Mütter und Väter in einer Umfrage grosses Interesse am Thema «Erwachsen werden». Mit Frau Prof. Dr. Margrit Stamm konnte das Elternforum im Juni eine erfahrene und kompetente Forscherin auf diesem Gebiet für ein Referat in Oberkirch gewinnen. Frau Stamm ist Professorin an der Universität Fribourg für Pädagogische Psychologie und Erziehungswissenschaften. Sie leitet seit ein paar Jahren ihr eigenes Forschungsinstitut rund um das Thema Bildungsforschung.

Im Zentrum des Referats stand die Frage «*Wie sollen Eltern ihr Kind erziehen, damit sie sich später nicht vorwerfen müssen, etwas verpasst und den Nachwuchs zu sehr behütet*

*zu haben?»* Gerade die neue, gefühlte gesellschaftliche Überwachungskultur verunsichert manche Eltern.

Trotz dieses komplexen Hintergrunds gelang es Frau Stamm, selbst Mutter von zwei Kindern, mit viel Verständnis und Wohlwollen die rund 80 anwesenden Eltern in ihren Bann zu ziehen. Spannend und nachvollziehbar erläuterte sie anhand ihrer Forschungsarbeiten weshalb Kinder, um lebensstüchtig zu werden, mehr Freiraum und weniger Kontrolle brauchen. Sie appellierte dabei ausdrücklich an uns Eltern, bei den Kindern nicht auf Perfektion, sondern auf Wachstum zu setzen. Gute Neigungen und Interessen der Kinder sollen gefördert werden. Das Kind soll unbedingt mitbestimmen dürfen, was es interessiert. ➔

Uns Eltern wurde geraten, unsere Rolle laufend zu überdenken. Dabei ist die Frage zentral, wie wir die Autonomie des Kinds stärken können.

Das Credo lautet: Weg vom maximalen Dienstleister und Kontrolleur, hin zur Position des Mentorings. Eine allzu grosse Nähe zum Kind ist zu korrigieren, negative Erfahrungen gehören zum Erwachsen werden! In der Konsequenz bietet mehr Freiraum auch mehr Widerstandsfähigkeit. Gerade das freie Spiel und die Pflege von selbstgewählten Freundschaften fördern diese. Geübte Gefühlsregulation, Regeln des Teilens und Aushandelns tragen positiv zur Persönlichkeitsentwicklung bei. Frau Stamm bestärkte die anwesenden Eltern selbstbewusst und intuitiv das zu tun was sie als gut befinden und nicht das, was andere sagen. Es sei wohl weder der alleinige Verdienst der Eltern, wenn sich ein Kind gut entwickelt, noch ihre Schuld, wenn nicht alles rund läuft.

Im Anschluss an das Referat blieb genügend Zeit für Fragen aus dem Publikum. Der Vorstand des Elternforums freut sich über die gelungene Veranstaltung und dankt den teilnehmenden Eltern und Lehrpersonen für ihr Interesse.



*Frau Margrit Stamm begeisterte am mit ihrem spannenden Referat über 80 Mütter, Väter und Lehrpersonen.*

## PROFESSOR BUMMBASTIC BESUCHTE DIE SCHULKINDER

Bereits zum dritten Mal organisierte die AG Kultur des Elternforums einen Anlass für die Lernenden. Am Mittwoch, 18. Oktober 2023 durften wir uns während jeweils einer Stunde verzaubern lassen.

Professor Bumbastic zog die Kinder bereits beim Eintreten mit seiner Erscheinung in seinen Bann. Er zeigte eine spektakuläre, unterhaltsame, aber auch lehrreiche und witzige Wissenschaftsshow. Denn wer weiss schon, dass ein Stück Papier gleich schnell auf dem Boden landen kann, wie eine Holzkugel?

Auch der Assistent von Professor Bumbastic, der Roboter NAO, war ein unterhaltsamer Begleiter der Show. Als er zur

Begrüssung zum Lied «Gangnam Style» anfang zu tanzen, machten alle mit Begeisterung mit.

Für die Kinder wird es ein unvergessliches Erlebnis bleiben. Vor allem bei denjenigen, welche Professor Bumbastic auf der Bühne assistieren durften. Egal ob mit einem Laubbläser, einer WC-Rolle, einem Blumentopf oder einem Drehstuhl – es wurde gestaunt, gelacht und applaudiert. Als dann zum Schluss noch eine Rakete gezündet wurde, war der Jubel gross.

Zuletzt erinnerte Professor Bumbastic nochmals alle: KEINE Experimente ohne Beisein eines Erwachsenen durchführen!



# VEREINE



## DE SAMICHLAUS CHOND...

Liebi Oberchelerinnen ond Obercheler

Schon bald werde ich die ersten Hausbesuche machen:

### **Sonntag, 3. Dezember 2023:**

Haselwart, Haselmatt, Burgquartier sowie alles, was zwischen Sure und Bahnstrasse liegt: u.a. Bahnstrasse, Surengrund, Surenhöhe, Hofbachweg, Unterhofstrasse, Hofbachweg

### **Montag, 4. Dezember 2023:**

Obercheler Berg, Juch, Länggasse, Neuweid, Münigenstrasse 1-9 sowie alles, was östlich der Luzernstrasse liegt: u.a. Hirschmatt, Rankhof, Paradiesli, Seehäusern, Luzernstrasse (ungerade Nummern), Ahornweg, Kreuzhubel, Hubelmatt

### **Dienstag, 5. Dezember 2023:**

Westliche Seite der Luzernstrasse: u.a. Matthof, Surenweid, Grünfeld, Grünau, Münigen (Teil östlich der Sure), Luzernstrasse (gerade Nummern), Feldhöfli

Wir werden am Sonntag von 17.00–21.00 Uhr und am Montag und Dienstag jeweils von 18.00–21.00 Uhr unterwegs sein.

Meine HelferInnen und ich freuen uns darauf, Sie schon bald zu besuchen.

Bitte beachten Sie auf [www.chlausgruppe-oberkirch.ch](http://www.chlausgruppe-oberkirch.ch) die aktuellsten Rahmenbedingungen für die Chlausbesuche.





**SOOREGOSLER OBERCHÖUCH**  
6208 OBERKIRCH

## RÜCKBLICK VEREINSAUSFLUG

Am 21. Oktober 2023 stand unser Vereinsausflug an. In diesem Jahr ging die Reise nicht besonders weit. Am Spassfaktor änderte sich dadurch aber nichts. Wir trafen uns nach dem Mittag beim Wein Fischer in Sursee. Dort erwarteten uns fünf verschiedene Weine, die zum Degustieren bereitstanden. Da uns unsere Reise nach einer Stunde bereits wieder weiterzog, war unser Trinkfluss entsprechend auch eher in einem schnelleren Tempo. Dies wiederum hatte Auswirkungen auf unseren Gemütszustand. Der nächste Programmpunkt führte uns zu Fuss nach Bognau, wo uns eine leckeres Apéro und eine riesen Ginbar erwartete. Von dort aus schlichen einige kurzerhand in den Stall unserer Präsidentin, wo das Patenkalb von Petra begutachtet werden musste. Am meisten genoss vor allem sie selbst



das erste Kennenlernen. Anschliessend ging es über Stock und Stein weiter Richtung Golfplatz in die Burg. Auch dort erwartete uns ein tolles Apéro. Dieses Mal stand «Mojito» auf der Getränkekarte. Natürlich liessen wir es uns bei diesem Stopp nicht nehmen, die frisch bezogene Wohnung zu begutachten. Nachdem bereits einige ein kurzes Nickerchen auf dem Sofa brauchten, zog es uns weiter in die ZSA. Dort bestellten wir uns eine Runde Pizza beim Protos. Essen bekamen wir definitiv genügend an diesem Tag. Parallel dazu stieg unsere ZSA-Party und wir lachten, tanzten und schwanken immer mehr.

## RÜCKBLICK PROBEWEEKEND

Und auch dieses Jahr ging es ins Melchtal ins Probeweekend. Passend zum Fasnachtsbeginn am 11. – 12. November. Dieses Wochenende verlangte von allen spielerisch sehr viel ab. Dies war an den blutenden Lippen, den erschöpften Lungen und schweissgebadeten Schlagmitglieder unschwer zu erkennen. Aber auch unser Tambi durfte sich sicher am Montag über Muskelkater in den Armen freuen. Gerade weil es für ihn ja das erste Probeweekend war. Für die Registerproben reisten sogar zwei ehemalige Mitglieder an. Wir konnten entsprechend von sehr erfahrenen Musikanten profitieren. Sie liessen es sich dann auch nicht nehmen bei

den Gesamtproben, wie früher, an ihren Platz zu stehen und mitzuspielen, was uns umso mehr erfreute. Nebst dem Musikalischen ist auch ein tolles Küchenteam zu erwähnen. Mit überbackenen Käsenachos als Mitternachtssnack und einem Zmorgenbuffet mit frischgebackenem Zopf, Spiegeleier, Rührei, Speck, Rösti und selbstgemachtem Bircher muesli verwöhnten sie uns kulinarisch einmal mehr. Und natürlich gab es am Abend auch wieder eine eigene Bar, in der wir etwas verfrüht zu Weihnachtsmusik tanzten und den 11. November ausgiebig feierten.

## EINLADUNG ZUR ÖFFENTLICHEN PROBE AM 17. DEZEMBER 2023

Zur Einstimmung auf die kommende Fasnachtszeit laden wir euch an die öffentliche Probe vom **Sonntag, 17. Dezember 2023** ein. Die Probe startet um **14.00 Uhr** und findet im Gemeindesaal im Schulhaus Zentrum statt.

Wir freuen uns, euch dann unser neues Kleid und unsere neuen Musikstücke zu präsentieren und auf die bevorstehende Fasnacht anzustossen.



## GENERALVERSAMMLUNG OKTOBER 2023

Die Generalversammlung der Obercheler Chogeler Ende Oktober ist ein Fixpunkt im Vereinsprogramm. Eingeladen wurden die Vereinsmitglieder mit einer reich illustrierten farbigen Broschüre, welche einen schönen Überblick über das vergangene Vereinsjahr präsentiert. Während üblicher Papierkram von ähnlichen Versammlungen schnell im Papierkorb landet, stellt die Broschüre einen bleibenden Wert dar. Ein grosses Kompliment an Peter Emmenegger (Winnetou) für dieses Werk. Er fungierte als Verfasser, Layouter und Redaktor.

Die Chogeler starteten die Generalversammlung mit einem kleinen Apéro. Der Präsident Peter Emmenegger begrüsst die anwesenden Chogeler zur vierten Generalversammlung in der Kaffeestube bei der Schulanlage. Alle üblichen Traktanden wurden vom Präsidenten Winnetou speditiv abgehandelt. Man merkte, dass Winnetou in der Leitung derartiger Versammlungen routiniert ist. Trotz zügiger Vorgehensweise blieb genügend Raum, um die einzelnen Traktanden zu erläutern und umfassend zu informieren. Damit die Neumitglieder Erna Brand und Thomy Schmid bei Abstimmungen gleich mitmachen konnten, wurde das Traktandum Mutationen vorgezogen. Die beiden neuen Chogeler wurden einstimmig in den Verein aufgenommen und mit einem herzlichen Applaus begrüsst. Der Vorstand mit Präsident Peter Emmenegger und Kassier Hanspeter Bossert (Hämpu) wurden an der letzten Generalversammlung in ihrem Amt bestätigt. Da sie nur jedes zweite Jahr wieder neu gewählt werden müssen, erübrigte sich eine Wahl. Die beiden führen den Verein mit Bravour. Ihr Jahresbericht und die Berichterstattung über die Rechnung

wurden einstimmig genehmigt und mit einem grossen Applaus verdankt. Die Revisoren hatten zur Rechnungsprüfung nur Lob zu verkünden, so dass dem Vorstand Decharge erteilt werden konnte.

Neben dem wöchentlichen Petanque Spiel besuchten einige Chogeler ein Plauschtourenier in Zurzach, das der örtliche Petanque-Club jährlich organisiert. Das Tourney wird dem Namen gerecht. Es richtet sich an alle Petanquebegeisterten, ob Anfänger oder Fortgeschrittene. Letztes Jahr haben sich insgesamt 60 Mannschaften aus der ganzen Schweiz an diesem Tourney beteiligt. Die letztjährigen Teilnehmer schwärmten dermassen, dass der eine oder andere auch wieder nach Zurzach reisen wird.

Der gemütliche Teil der Generalversammlung wurde vom Vorstand würdig und mit grossem Aufwand gestaltet. Winnetou organisierte ein delikates Nachtessen bestehend aus Hirschkpfeffer, Knöpfli, Rosenkohl und Blauchabis. Dazu wurden feine Getränke wahlweise mit oder ohne Alkohol serviert, welches Hämpu bereitstellte. Unsere Chogelerin Franziska Zehnder (Fränzi) brachte feine Desserts mit, an denen wir uns genüsslich bedienten. Zur Auswahl standen ein Pannacotta, Gebrannte Creme, ein Schoggimousse und Zitronenkuchen. Natürlich fehlte es auch nicht an Kaffee. Stilegerecht wurde zum Kaffee nicht ein profaner Schnaps kredenzt, sondern ein Pastis. Teilweises kamen wir spät ins Bett und mussten uns mit einem kurzen intensiven Schlaf begnügen.

Moritz S.



## RÜCKBLICK GRUPPENSTUNDEN

Unsere Gruppenstunden machen immer sehr viel Spass. Während die Gruppe Mariposa letztes Kürbisse geschnitzt und sich somit auf Halloween vorbereitet hat, war die Gruppe Lodano anderweitig kreativ unterwegs.



**UNGLÜCK IN DER WEIHNACHTSZEIT**  
WINTERGAME 2023

WANN: 09. 12. 23. VON 13:30 BIS 17:00  
TREFFPUNKT: SCHULHAUSPLATZ OBERKIRCH  
MITNEHMEN: AN DIE WITTERUNG ANGEPASSTE KLEIDUNG  
ALLFÄLLIGE ANMELDUNGEN BEI DEN GRUPPENLEITERN

## JAHRESKONZERTE MIT THEATER 2024

Mit Elan bereiten wir uns auf die diesjährige Konzertreihe vor. Unter der musikalischen Leitung von Franz-Markus Stadelmann haben wir ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Liederprogramm eingeübt. Im zweiten Teil wird

uns die Theatergruppe mit dem Lustspiel «verliebt Rindviecher» verwöhnen. Wir heissen Sie an unseren Jahreskonzerten ganz herzlich willkommen und freuen uns auf ein paar unterhaltsame und gemütliche Stunden mit Ihnen.



# JODLER-KONZERTE MIT THEATER

Gemeindesaal Zentrum Oberkirch

**Samstag, 6. Januar** (13.30 und 19.30 Uhr)

**Freitag, 12. Januar** (19.30 Uhr)

**Samstag, 13. Januar** (19.30 Uhr)

**Verliebt Rindviecher: Schwank in drei Akten**

von Lukas Bühler | Regie: Hans-Peter Kunz



**Platzreservation ab 15. Dezember**

Online unter [jodlerchoerli-oberkirch.ch](http://jodlerchoerli-oberkirch.ch)

Telefonisch mittwochs + freitags 18.00 – 19.30 Uhr

Tel. 077 455 08 86, Bernadette Furrer

**Nachtessen ab 18 Uhr • Kaffeestube ab 20.15 Uhr**  
**Eigene Saal-Tombola**

## GÖNNER ODER PASSIVMITGLIED WERDEN

Im November haben wir in der Gemeinde die Briefe zur Gönner- oder Passiv-Mitgliedschaft versandt. An dieser Stelle bedanken wir uns vielmals für die bereits eingegangenen Spenden. Jede Spende ist herzlich willkommen und hilft uns, das einzigartige Schweizer Brauchtum weiterhin zu pflegen.

**Mit einer Spende ab CHF 25 erhalten Sie per Post einen  
Gratiseintritt für die Jahreskonzerte im Januar 2024.**

Falls Sie den zugesandten Einzahlungsschein verlegt haben, fragen Sie doch gerne bei einem Jodlerchörlimitglied nach, oder melden sich per E-Mail an:  
[finanzen@jodlerchoerli-oberkirch.ch](mailto:finanzen@jodlerchoerli-oberkirch.ch)

**Herzlichen Dank für Ihren Beitrag!**

## NEUJAHRSKONZERT MIT BEGNADETEM PIANISTEN

**Am Freitag, 5. Januar 2024, lanciert die Kulturkommission Oberkirch – wie schon 2023 mit Marie Louise Werth – wieder ein Neujahrskonzert, 2024 nun mit Michael Mahnig, zu dem alle herzlich eingeladen sind. Als Konzerttraum dient der von der Akustik her sehr geeignete Innenraum der Pfarrkirche. Das Konzert startet um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei (Kollekte). Anschliessend sind alle Besucherinnen und Besucher herzlich zu einem von der Kommission offerierten Aperó eingeladen.**

Michael Mahnig hat sich nach intensiven Musikstudien in Luzern, Basel und Köln als vielseitiger Musiker einen Namen gemacht, sei dies solistisch im klassisch-romantischen Repertoire oder als Kammermusiker, beispielsweise im Zusammenspiel mit den Mitgliedern der Philharmonie Zürich. Sein behändes Klavierspiel war auch im Luzerner Theater zu hören, als er als Pianist in über 20 Aufführungen die Familienoper «Die Schneekönigin» begleitete. Mahnig wohnt in Beromünster; er wird sich im rund einstündigen Konzert, das anschliessend mit einem Apéro abgerundet wird, thematisch den vier Elementen Feuer, Wasser, Erde und Luft widmen. Die Kompositionen, die er dafür ausgesucht hat, setzen jeweils eines dieser Elemente in gefühlsbetonter musikalischer Weise um. Das Konzert startet mit Frédéric Chopins Barcarolle; das Stück setzt plätscherndes Wasser gefällig anmutend in Szene. Ebenfalls dem nassen Element gewidmet sind vier Folgekompositionen von Franz Liszt, der in «Les Années de Pèlerinage» (Jahre der Wanderschaft, des Unterwegs-Seins) Wasser auch in seiner turbulenten Form, als Gewitter, umgesetzt hat. 1835 übernachtete Liszt in Weesen am Walensee, der ihn mit seiner atemberaubenden Umgebung zum Komponieren animierte. Der russische Komponist Modest Mussorgsky dient Mahnig dazu, mit einem Auszug aus «Bilder eine Ausstellung» das Element Erde fühlbar zu machen. Markante Akkorde in diesem Werk passen denn auch bestens zu einer sattelfesten Erdverbundenheit. Die daran anschliessenden leichtfüssig dahingleitenden «Préludes» Claude Debussys sind wunderbar geeignet, um dem Publikum die Flüchtigkeit dahinwehender Luft näherzubringen. Diese Leichtigkeit ergänzt Mahnig mit einer

Einspielung eines weiteren französischen Komponisten, Olivier Messiaens. Sein Stück «La buse variable» (Der Mäusebussard) ergänzt das Element Luft mit darin hörbaren Vogelstimmen. Messiaen war zeitlebens von Vogelstimmen fasziniert; ab seinem 18. Lebensjahr durchstreifte er die Natur und notierte diese Stimmen punktgenau, um sie nachher mit seinen Tonschöpfungen zu verweben. Feuer als letztes der vier Elemente nimmt der Pianist in seinem Schlusspunkt auf mit dem Stück «Vers la flamme» des Russen Alexander Skrjabin: Nach einem sanften, verhaltenen Beginn schaukelt sich seine Komposition zu immer grösser Heftigkeit auf, ganz wie ein Feuer, das erst glimmt und dann immer stärker knistert und prasselt. «Ich füge gern thematisch ausgerichtete Programme zusammen», lässt der Künstler durchblicken. Auch sei er ein naturverbundener Mensch, was sich unstreitig im tollen Programm für den Oberkircher Auftritt spiegeln wird. Das Konzert wird auch einen Kontrapunkt setzen zur momentan äusserst ausgewählten Weltlage und uns allen Hoffnung und Zuversicht vermitteln – Gefühle, die wir ja stets mit einem Neujahrsanfang verbinden.

*David Lienert, Präsident Kulturkommission Oberkirch*



## 55. GENERALVERSAMMLUNG VOM 27. OKTOBER 2023

Die Präsidentin begrüsst herzlich die 33 Gäste zur 55. Generalversammlung im Restaurant Oase beim Golfpark in Oberkirch. Speziell begrüsst wurden die Ehrenmitglieder, Freimitglieder sowie die Delegationen von der Männerriege und TSV sowie die Präsidentin der Sport Union Zentralschweiz. Vor dem geschäftlichen Teil durften wir ein feines Nachtessen geniessen.

Das Wichtigste aus den Traktanden: Die Jahresrechnung konnte dank der Chilbi mit einer Vermögenszunahme genehmigt werden. Vielen Dank an Margrit Käch für die gewissenhafte Führung der Kasse. Beim Jahresprogramm 2024 wird uns die Olympiade begleiten. Lasst euch überraschen. Zudem wurde der Wintertag auf den 24. Januar 2024 terminiert. Für das Volleyteam wünschen wir genügend Spielerinnen und gute Spiele mit Gewinn-Punkte.

Der ganze Vorstand und die Revisorinnen haben sich für zwei weitere Jahre wählen lassen.

In diesem Jahr gab es viele Ehrungen: Vreni schrieb für die anwesenden persönlich ein Gedicht und übergab dies mit einer Rose.

10 Jahre – Margrit Käch

15 Jahre – Cornelia Wechsler

20 Jahre – Anita Jenni und Maria Stirnimann

Ebenfalls 20 Jahre – Vreni Riesen, Präsidentin (mit Gedicht von Daniela)

25 Jahre – Erika Egli

30 Jahre – Anita Zwimpfer und Yvonne Stalder

35 Jahre – Gerarda Carriero und Bea Renggli (krank)

40 Jahre – Margrith Nauer (krank)

50 Jahre – Romy Bosshard (nicht anwesend)

55 Jahre – Hildegard Grossmann und Rita Stutz (nicht anwesend)

Allen Jubilarinnen herzlichen Glückwunsch!

Mit Dankesworten von Vreni und den Delegationsgästen wurde die speditive 55. Generalversammlung von der Präsidentin Vreni Riesen geschlossen. Im Anschluss durften wir noch ein feines Dessert geniessen.

### Danke

Allen ein herzliches Dankeschön für eure Unterstützung und lieben Worte durch das Jahr. DANK an Vreni Riesen für die speditive Führung der Generalversammlung sowie für deine Arbeit und Führung des Vereines.

Vielen Dank dem Servicepersonal und Küchenmannschaft vom Restaurant Oase.

*Aktuarin, Daniela Gusset*



## DER SINGKREIS SURSEE UND DIE MUSIKGESELLSCHAFT OBERKIRCH LADEN ZUM FESTLICHEN KONZERT.

**Weihnächtliche Klänge in der Pfarrkirche Oberkirch am 10. Dezember 2023.**

Die Musikgesellschaft Oberkirch unter der Leitung von Thomas Hauri spielt traditionellerweise am Adventskonzert mit einer Gastformation auf. Dieses Jahr freuen sich die Musikantinnen und Musikanten auf den Singkreis Sursee. Der Singkreis Sursee ist ein gemischter Chor von rund 30 Sängerinnen und Sängern aus Sursee und Umgebung unter der Leitung von Judith Galliker, Sursee. Der Singkreis Sursee versteht sich als Laienchor und legt Wert auf eine hohe gesangliche Qualität.

Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich auf ein lebendiges und facettenreiches Konzert. Mit abwechslungsreicher Literatur aus Film, Klassik, besinnlichen Klängen und solistischen Einlagen wird der Abend zu einem Highlight für Brass Band und Chorliebhaber.

Eintritt ist frei, Kollekte

Sonntag, 10. Dezember 2023  
Pfarrkirche Oberkirch, 17.00 Uhr



*Weihnächtliche Musik in der Pfarrkirche 2022*



**Adventskonzert**

**Sonntag 10. Dezember 2023**  
**17:00 Uhr Pfarrkirche Oberkirch**

**Mitwirkende :** Musikgesellschaft Oberkirch  
Leitung : Thomas Hauri

**Singkreis Sursee**  
Leitung: Judith Galliker

**Eintritt frei / Türkollekte**



---

## ZWÄRGEKAFI

Das Zwärgekafi findet jeweils am ersten Freitag des Monats statt. Bei Kaffee und Gipfeli können sich Eltern und Grosseltern oder zum Beispiel Gotti und Götti austauschen, während die Kinder spielen. Die Mütter- und Väterberatung ist an diesen Tagen ebenfalls vor Ort und unterstützt bei allfälligen Fragen.

Wo: Pfarrsaal, Pfarrei Oberkirch

Wann: 9.15–10.45 Uhr

### Daten

Freitag, 1. Dezember 2023

Freitag, 5. Januar 2024

Freitag, 2. Februar 2024

Wir freuen uns auf euren Besuch und viele interessante Begegnungen!

---

## BABYSITTER GESUCHT!

Die Babysittervermittlung des Spatzentreffs Sursee und Umgebung sucht Babysitter aus Oberkirch und vermittelt solche.

### Kontakt

Spatzentreff Sursee und Umgebung, Stephanie Amrein,  
babysitter-sursee@gmx.ch

## TAGESFAMILIEN- UND NANNY-VERMITTLUNG

Suchst du für dein Kind eine Betreuung?  
Möchtest du Tagesmutter oder Nanny werden?

Besuche **kinderbetreuung-sursee.ch** oder kontaktiere die Tagesfamilien- und Nanny-Vermittlerin Claudia Bigler, 041 921 84 72.

---

## UNSERE NÄCHSTEN ANLÄSSE

21./28. Februar 2023	Babysitterkurs
24. Februar 2023	Märli mit Jolanda Steiner
9. März 2023	Kinderartikelbörse Frühling/Sommer

---

## WEIHNACHTSGRÜSSE

Der Familientreff Oberkirch wünscht frohe Weihnachten und ein schönes Neues Jahr! Wir freuen uns euch auch 2024 wieder an vielen unserer Anlässe begrüssen zu dürfen!

---

Weitere Informationen zu unserem Programm findest du unter **familientreff-oberkirch.ch**

## FOLLOW US!

Bleibe immer auf dem Laufenden! Besuche uns online auf unserer Homepage [www.familientreff-oberkirch.ch](http://www.familientreff-oberkirch.ch) und folge uns auf Facebook (Familientreff Oberkirch) und Instagram (@familientreff\_oberkirch\_6208).



# JAHRESPROGRAMM 2024

<b>JANUAR</b>		
Fr 05.01.	Zwärgekafi	Pfarrsaal
<b>FEBRUAR</b>		
Fr 02.02.	Zwärgekafi	Pfarrsaal
Mi 21.02.	Babysitterkurs Teil 1	Pfarrsaal
Sa 24.02.	Märli mit Jolanda Steiner	Gemeindesaal
Mi 28.02.	Babysitterkurs Teil 2	Pfarrsaal
<b>MÄRZ</b>		
Fr 01.03.	Zwärgekafi	Pfarrsaal
Sa 09.03.	Kinderartikelbörse Frühling / Sommer	Gemeindesaal
<b>APRIL</b>		
Fr 05.04.	Zwärgekafi	Pfarrsaal
Sa 20.04.	Babymassage	Pfarrsaal
Sa 27.04.	Babymassage	Raum Feuer
<b>MAI</b>		
Fr 03.05.	Zwärgekafi	Pfarrsaal
Sa 04.05.	Kindertanzen	Pfarrsaal
Sa 11.05.	Babymassage	Pfarrsaal
Sa 18.05.	Babymassage	Pfarrsaal
<b>JUNI</b>		
Fr 07.06.	Zwärgekafi	Pfarrsaal
Mi 19.06.	Flohmarkt	Schulhausplatz
<b>JULI</b>		
Fr 05.07.	Zwärgekafi	Pfarrsaal
<b>AUGUST</b>		
Sa 31.08.	Kurs Ätherische Öle	Gemeindesaal
<b>SEPTEMBER</b>		
Sa 07.09.	Kilbi	Schulhausareal
So 08.09.	Kilbi	Schulhausareal
Fr 13.09.	Kurs Ätherische Öle	Gemeindesaal
Sa 21.09.	Kinderartikelbörse Herbst / Winter	Gemeindesaal
<b>OKTOBER</b>		
Fr 04.10.	Zwärgekafi	Pfarrsaal
Mi 16.10.	Kindermalen	Malatelier Bettina Hodel, Oberkirch
Sa 19.10.	ElternKind-Malen	Malatelier Bettina Hodel, Oberkirch
Mi 23.10.	Kindermalen	Malatelier Bettina Hodel, Oberkirch
Sa 26.10.	ElternKind-Malen	Malatelier Bettina Hodel, Oberkirch
<b>NOVEMBER</b>		
Fr 08.11.	Zwärgekafi	Pfarrsaal
Mo 11.11.	Grittibänzbacken	BKL Friedrich AG
Di 12.11.	Grittibänzbacken	BKL Friedrich AG
Mo 18.11.	Grittibänzbacken	BKL Friedrich AG
Sa 23.11.	Weihnachtsbasteln	Pfarrsaal
<b>DEZEMBER</b>		
Fr 06.12.	Zwärgekafi	Pfarrsaal

Detaillierte Infos zu unseren Anlässen finden Sie unter  
[www.familientreff-oberkirch.ch](http://www.familientreff-oberkirch.ch)





FAMILIENTREFF OBERKIRCH



# Wenn Drachen lachen und Feuer machen

Märlnachmittag mit Jolanda Steiner

Ein einsamer Drache möchte, dass jemand mit ihm spielt und kennst du die Sage von den Pilatusdrachen? Komm mit auf eine abenteuerliche Geschichten- und Liederreise ins Drachenland und erfahre Sachen von Rittern und Drachen die lachen und Feuer machen.

Anmeldung via: [www.familientreff-oberkirch.ch/aktuelle-anlaesse/ Märlnachmittag](http://www.familientreff-oberkirch.ch/aktuelle-anlaesse/Maerlnachmittag)

- Datum:** Samstag, 24. Februar 2024  
**Zeit:** 15:00 bis ca. 16:00 Uhr (Einlass ab 14:30 Uhr)  
**Ort:** Gemeindesaal Oberkirch  
**Kosten:** Fr. 5.- pro Person



[www.familientreff-oberkirch.ch](http://www.familientreff-oberkirch.ch)



# Babysitter Kurs



Tagsüber oder am Abend Kinder hüten ist ein faszinierendes Erlebnis und eine tolle Abwechslung zum Schulalltag. Mit diesem Kurs bist du auf die verantwortungsvolle Arbeit, Babys und Kleinkinder zu hüten und betreuen, ideal vorbereitet und hast auch die Möglichkeit etwas Taschengeld zu verdienen.

**Mittwoch, 21. und 28. Februar 2024**

**13:30-16:30 Uhr im Pfarrsaal Oberkirch**

**Wer:** Für Jugendliche ab Jahrgang 2012

**Kursleitung:** Barbara Rüegg

**Kosten:** Fr. 35.-

**Anmeldung:** Online auf [www.familientreff-oberkirch.ch](http://www.familientreff-oberkirch.ch)

# KIRCHE

## IMPULS

### ADVENT – HOFFNUNG AUF VERÄNDERUNG

Kürzlich sagte mir eine Bekannte: «Ich kann die Tagesschau mit der Berichterstattung über schreckliche Kriege und Katastrophen nicht mehr ansehen.» Auch mir geht es gelegentlich so und ich spüre, dass ich dem gerne etwas entgegensetzen möchte, ein Plädoyer für die Stärke des Glaubens oder die Kraft der Zuversicht im Alltag. Aber hier gerate ich ins Stocken. Einfach zuversichtlich bleiben? Es wird dann schon irgendwann anders kommen?

Bleibt wach!, heisst es im Evangelium zum 1. Adventssonntag. Es heisst nicht: Beruhigt euch! Aber auch nicht: Brecht in Panik aus! Wer wachsam ist, nimmt wahr, was ringsum geschieht. Es ist wichtig, dass wir die Nachrichten ernst nehmen. Wer wachsam ist, übersieht aber auch nicht, dass Entwicklungen keine Automatismen sind. Sie bergen in sich die Möglichkeit zur Veränderung. Wir konnten in letzter Zeit mehrmals miterleben, wie Menschen an vielen Orten

aufgestanden sind und manchmal unter dem Einsatz ihres Lebens oder ihrer Freiheit für Veränderung gekämpft haben.

Vor 2000 Jahren hat Gott selber für eine Veränderung gesorgt. Mit der Geburt und dem Wirken seines Sohnes hat er gezeigt, dass Veränderung möglich ist. Zugegeben, auch Jesus hat damals keine Veränderung der politischen Machtverhältnisse herbeiführen können, wenngleich auch viele dies von ihm erwarteten. Aber er hat Menschen verändern können. Menschen entdeckten ihre Möglichkeiten, etwas beizutragen für eine friedlichere und gerechtere Welt und das hat Wellen geworfen.

Ich wünsche Ihnen einen besinnlichen Advent und damit verbunden die Hoffnung auf Veränderung.

*Josef Mahnig, leitender Priester*



(Foto: CCO, Severin Hoin, unsplash)

# GOTTESDIENSTORDNUNG DEZEMBER 2023

<b>Freitag</b>	1. Dezember 2023	15.30 Uhr	Eucharistiefeier, Pflegezentrum Feld mit Heinz Hofstetter Klavier Ursula Mittaz
<b>Sonntag</b>	<b>3. Dezember 2023</b>		<b>1. Adventssonntag</b>
		09.15 Uhr	Gottesdienst mit Kommunionfeier, Nottwil, Christoph Beeler
		10.30 Uhr	Familiengottesdienst, mit Kindern der 2. Klasse Daniela Müller und Simon Stadler, Katechet Besuch des Samichlaus in der Kirche Opfer: Chlausgruppe Oberkirch Anschliessend Schoggiherzverkauf zugunsten des Kinderspitals Bethlehem
<b>Montag</b>	4. Dezember 2023	19.30 Uhr	Adventsfeier Frauenbund, Pfarrsaal
<b>Mittwoch</b>	6. Dezember 2023	18.00 Uhr	Rosenkranz
		19.30 Uhr	Eucharistiefeier, Kirche Oberkirch mit Heinz Hofstetter
<b>Freitag</b>	<b>8. Dezember 2023</b>	<b>10.30 Uhr</b>	<b>Mariä unbefleckte Empfängnis</b> Gottesdienst mit Kommunionfeier, Kirche Oberkirch mit Christoph Beeler Opfer: e.l.b.e, Fachstelle für Lebensfragen
<b>Sonntag</b>	<b>10. Dezember 2023</b>		<b>2. Adventssonntag</b>
		07.00 Uhr	Roratefeier, Kirche Nottwil, Christoph Beeler
		10.30 Uhr	Eucharistiefeier, Kirche Oberkirch Josef Mahnig und Christoph Beeler Opfer: Diözesane Kollekte für finanzielle Härtefälle Anschliessend Schoggiherzverkauf zugunsten des Kinderspitals Bethlehem
<b>Mittwoch</b>	13. Dezember 2023	06.45 Uhr	Rorate, Liturgiegruppe Frauenbund Anschliessend sind alle zum Grittibänzessen eingeladen
		18.00 Uhr	Rosenkranz
		19.00 Uhr	Rosenkranz
		19.30 Uhr	Eucharistiefeier, Kirche Oberkirch mit Josef Mahnig
<b>Freitag</b>	15. Dezember 2023	15.30 Uhr	Gottesdienst mit Kommunionfeier, Pflegezentrum Feld mit Daniela Müller
<b>Samstag</b>	16. Dezember 2023	10.30 Uhr	Chinderfiir, Kinderadvent in der Kirche
<b>Sonntag</b>	<b>17. Dezember 2023</b>		<b>3. Adventssonntag</b>
		09.15 Uhr	Eucharistiefeier, Kirche Nottwil mit Heinz Hofstetter
		10.30 Uhr	Eucharistiefeier, Kirche Oberkirch mit Pius Troxler Opfer: Kirche in Not Anschliessend Schoggiherzverkauf zugunsten des Kinderspitals Bethlehem
		17.00 Uhr	Meditative Feier, Stille Worte, Kirche Oberkirch mit Daniela Müller
<b>Montag</b>	18. Dezember 2023	15.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Chorherr Wolf, Schönstattgebetsgruppe
<b>Mittwoch</b>	20. Dezember 2023	18.00 Uhr	Rosenkranz
		19.30 Uhr	Versöhnungsfeier, Kirche Oberkirch mit Stephan Stadler
<b>Donnerstag</b>	21. Dezember 2023	15.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst, Kirche Oberkirch, Daniela Müller und Andreas Baumeister, Pfarreiseelsorger, Geuensee mit den Bewohnern des Pflegezentrum Feld und dem Kirchenchor Es sind alle herzlich eingeladen

<b>Freitag</b>	22. Dezember 2023	15.30 Uhr	Kein Gottesdienst, Pflegezentrum Feld
<b>Samstag</b>	23. Dezember 2023	17.00 Uhr	Gottesdienst mit Kommunionfeier, Kirche Nottwil mit Heidi Jetzer
		17.00 Uhr	Meditative Feier, Stille Worte, Kirche Oberkirch mit Daniela Müller Opfer: Solidarité Liban-Suisse
<b>Sonntag</b>	<b>24. Dezember 2023</b>		<b>4. Adventssonntag/Heiligabend</b>
		16.30 Uhr	Familiengottesdienst, Kirche Oberkirch Weihnachtsfeier mit Daniela Müller Weihnachtschor Opfer: Kinderhilfe Bethlehem
		22.30 Uhr	Mitternachtsgottesdienst mit Kommunionfeier, Kirche Nottwil mit Christoph Beeler
		22.30 Uhr	Festlicher Gottesdienst zu Heiligabend, Eucharistiefeier, Kirche Oberkirch mit Heinz Hofstetter und Daniela Müller Opfer: Kinderhilfe Bethlehem
<b>Montag</b>	<b>25. Dezember 2023</b>		<b>Weihnachten</b>
		10.30 Uhr	Festlicher Weihnachtsgottesdienst, Eucharistiefeier, Kirche Nottwil mit Heinz Hofstetter
		10.30 Uhr	Festlicher Weihnachtsgottesdienst mit Kommunionfeier, Kirche Oberkirch mit Marcel Bregenzer Opfer: Kinderhilfe Bethlehem
<b>Mittwoch</b>	27. Dezember 2023		Kein Gottesdienst
Freitag	29. Dezember 2023	15.30 Uhr	Gottesdienst mit Kommunionfeier, Pflegezentrum Feld mit Daniela Müller
<b>Sonntag</b>	<b>31. Dezember 2023</b>		<b>Silvester</b>
		09.15 Uhr	Eucharistiefeier, Kirche Nottwil mit Heinz Hofstetter
		10.30 Uhr	Gottesdienst mit Kommunionfeier, Kirche Oberkirch mit Daniela Müller Opfer: Swiss Township Network Auf das Jahr 2023 zurückblicken: Danke sagen, Freudiges und Trauriges bedenken, loslassen – und das neue Jahr unter Gottes Segen beginnen.
<b>Montag</b>	<b>1. Januar 2024</b>	10.30 Uhr	<b>Neujahr</b> <b>Pastoralraum Festgottesdienst, Pfarrkirche St. Georg in Sursee</b> Übergabe der Pastoralraumkerze, Einsetzung und Begrüssung von Livia Wey, Pastoralraumleiterin Sursee

### Unsere Jahrzeiten im Dezember

<b>Sonntag</b>	3. Dezember 2023	10.30 Uhr	Elisabeth Affentranger, Pflegezentrum Feld Silvan Häfliger, Ahornweg 7
<b>Mittwoch</b>	6. Dezember 2023	19.30 Uhr	Verschiedene gestiftete Jahrzeiten
<b>Sonntag</b>	10. Dezember 2023	10.30 Uhr	Lisbeth und Otto Hodel-Lang, Seeblick Albert Baumann
<b>Sonntag</b>	17. Dezember 2023	10.30 Uhr	Maria Willimann-Kurmann, Untersegel Rosina Troxler-Troxler, Feldhöfli 9 Agnes u. Heinz Grütter-Kaufmann, Murerhüsli 5, Schenkon

## KIRCHENOPFER

### Oktober

Le Pont	440.00
Pfarrei Sicnani, Perú	1480.00
Migratio, Tag der Migrant*innen (Bistum)	121.00
Missio - Ausgleichsfonds der Weltkirche (Bistum)	100.00
Inländische Mission Seelsorgeprojekte in der CH für Seelsorger/innen in Notlage Bistum	149.00

### Beerdigungen

Lacitos de Luz von Josefine Häfliger-Stadelmann	565.00
--	--------

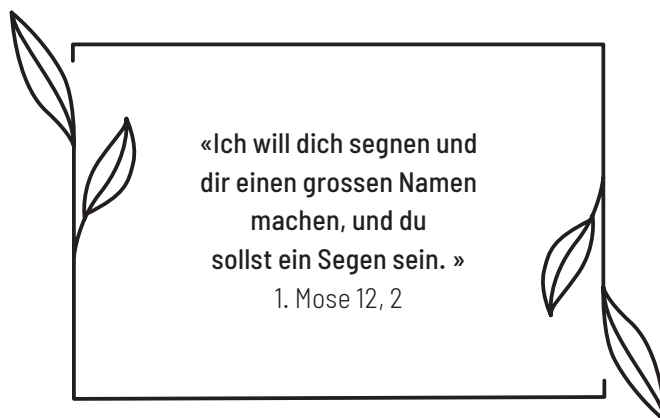
## TAUFEN IM NOVEMBER

Durch die Taufe durften wir in unsere Glaubensgemeinschaft aufnehmen:

Klea, Tochter der Familie  
Leonora und Paskal Krasnic

Nina, Tochter der Familie  
Stephanie und Philippe Brunner-Fischer

Wir wünschen den Familien alles Liebe,  
von Herzen viel Glück und Gottes Segen.



## Heimgekehrt ins ewige Leben

Anna Lötscher, Leodegar, Alois Hess-Ferrari, Dominik (Mauriz) Jost, Anton Greber haben wir im Beerdigungsgottesdienst verabschiedet und auf den Friedhof begleitet. Mögen die Verstorbenen eingehen in das grosse Licht Gottes.

# Advents- und Weihnachtszeit in der Pfarrei Oberkirch

## FÜR KINDER

3

**Sonntag,  
3. Dezember, 10.30 Uhr**

Fam. Gottesdienst  
gestaltet mit der  
2. Klasse,  
Besuch vom  
Samichlaus in  
der Kirche

16

**Samstag,  
16. Dezember,  
10.30 Uhr**  
Chlichender-  
fiir

13

**Mittwoch,  
13. Dezember, 6.45 Uhr**  
Roratefeier anschliessend  
Grittibänzessen  
im Pfarrsaal,  
organisiert  
vom Frauenbund

24

**Sonntag,  
24. Dezember,  
16.30 Uhr**  
Weihnachtsfeier  
mit Kinderweihnachtschor

## FÜR ERWACHSENE

**Montag, 4. Dezember, 19.30 Uhr**  
Adventsfeier, Pfarrsaal, Frauenbund

**Dienstag, 5. Dezember, 19.00 Uhr**  
Innehalten mit Musik,  
adventliche Momente

**Sonntag, 10. Dezember, 17.00 Uhr**  
Adventskonzert der  
Musikgesellschaft Oberkirch

**Dienstag, 12. Dezember, 19.00 Uhr**  
Innehalten mit Musik,  
adventliche Momente

**Freitag, 15. Dezember, 19.30 Uhr**  
SEK-Chor Sursee, Weihnachtskonzert

**Sonntag, 17. Dezember, 17.00 Uhr**  
Gemeinsam im Advent, Stille Worte mit  
Daniela Müller

**Dienstag, 19. Dezember, 19.00 Uhr**  
Innehalten mit Musik,  
adventliche Momente

**Mittwoch, 20. Dezember, 19.30 Uhr**  
Versöhnungsfeier mit Stephan Stadler

**Samstag, 23. Dezember, 17.00 Uhr**  
Gemeinsam im Advent,  
Stille Worte mit Daniela Müller



## INNEHALTEN MIT MUSIK IM ADVENT

Einfach innehalten – jeder für sich oder als Familie – im Kerzenschein, Orgelmusik und eigenen Gedanken.

«Haltestelle Advent» eine Chance wunderbare, adventliche Momente zu erleben, die mich in diesen hektischen Tagen ruhig werden lässt.

Hierzu lädt die Pfarrei Oberkirch Sie während der Adventszeit jeden Dienstag von 19.00 – 19.30 Uhr in die Kirche ein.



## ADVENTSKALENDER IN DER KIRCHE

Auch dieses Jahr gestalten die Schüler der 5. Klasse unter der Leitung von Stefan Kost, Silvan Meier und Leonie Bucher einen Adventskalender. Die selbstgestalteten Transparentbilder begleiten uns in der Adventszeit und bringen immer mehr Licht in die Kirche. Herzlichen Dank an die Schule von Oberkirch

«Weihnachten: Das Licht kam/kommt in die Welt.»



## KINDERHILFE BETHLEHEM

Ihre Spende vollbringt in Bethlehem kleine Wunder! Kranke Kinder in Palästina leiden unter der Gewalt in Palästina, sie tragen keine Schuld am Konflikt, aber sie leiden am meisten.

Finanziert und betrieben wird das Caritas Baby Hospital im Westjordanland von der Kinderhilfe Bethlehem in Luzern. Das Behandlungskonzept bindet die Mütter eng in den Heilungsprozess ihrer Kinder mit ein und das Spital verfügt über einen gut ausgebauten Sozialdienst. Alle Kinder erhalten Hilfe, unabhängig von Herkunft und Religion. Nur dank Spenden kann das Spital seine Aufgaben erfüllen und Kinderleben retten.

### Schoggihärzlivverkauf

Die Schweizer Pfarreien verkaufen im Advent nach den Gottesdiensten Schoggihärzli zugunsten der Kinderhilfe

Bethlehem. Wer nicht zum Gottesdienst kommen kann, hat die Möglichkeit, diese während den Öffnungszeiten im Pfarreisekretariat zu kaufen. Es werden Säckli à 10 Schoggihärzli für CHF 10.– verkauft.



## FRIEDENSLICHT VON BETHLEHEM

**«Ein kleines Licht anzünden ist nicht viel,  
aber wenn es alle tun, wird es heller.»**

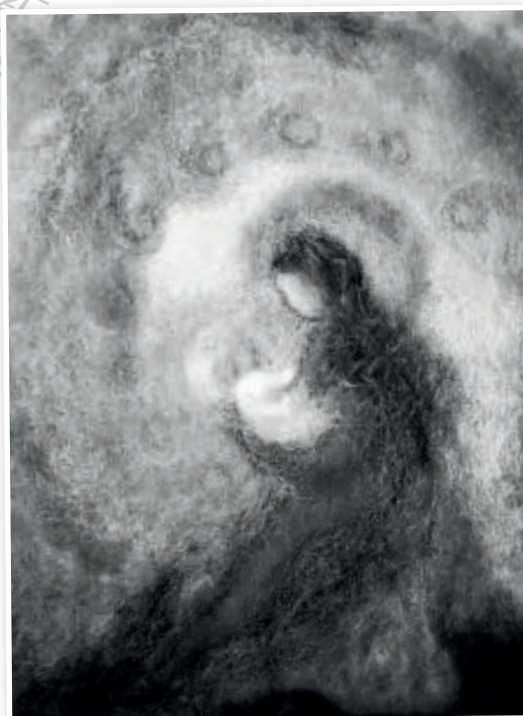
Auch dieses Jahr begrüßen wir am Heiligen Abend das Friedenslicht, welches uns von der Geburtskirche in Bethlehem überbracht wird. In der Weihnachtszeit kann das Friedenslicht vor dem Altar in der Kirche abgeholt werden. Dazu bringen Sie bitte eine Laterne oder eine windgeschützte Kerze mit.



## PERSPEKTIVWECHSEL

*Advent heisst Warten  
Nein, die Wahrheit ist  
Dass der Advent nur laut und schrill ist  
Ich glaube nicht  
Dass ich in diesen Wochen zur Ruhe kommen kann  
Dass ich den Weg nach innen finde  
Dass ich mich ausrichten kann auf das, was kommt  
Es ist doch so  
Dass die Zeit rast  
Ich weigere mich zu glauben  
Dass etwas Grösseres in meine Welt hineinscheint  
Dass ich mit anderen Augen sehen kann  
Es ist doch ganz klar  
Dass Gott fehlt  
Ich kann unmöglich glauben  
Nichts wird sich verändern  
Es wäre gelogen, würde ich sagen:  
Gott kommt auf die Erde!*

Und nun lies den Text von unten nach oben!  
*Iris Macke*



## ZÄMEZMITTAG

Montag, 11. und 18. Dezember 2023, um 12.00 Uhr, im Pfarrrsaal für CHF 10.-. Anmeldungen oder Abmeldungen bis

am Samstagmittag an Gerda Marty (041 921 57 88) und Adolf Imgrüth (041 921 44 52 / 078 642 01 18). E guete Metenand!

## KAFI ERENNERIG

Dienstag, 19. Dezember 2023, um 14.00 Uhr im Raum Feuer. 1,5 Stunden freudvolles Miteinander für ältere Senioren. Bei Bedarf Gratis-Fahrtgelegenheit.

Die Gruppe «Kafi Erennerig» freut sich! Hannelore Wagner (041 921 32 60) und Erwin Oberholzer (041 921 21 52)



## MIT DER WEIHNACHTSGESCHICHTE AUF DEM WEG SEIN

Mit der Geschichte «Der Ölbaum zu Bethlehem» laden wir Sie in der Adventszeit ein, die Geschichte der Geburt Jesu aus einer neuen Perspektive zu betrachten.

Eine gute Gelegenheit für eine kleine Auszeit, die sie selbst oder mit der Familie verbringen können.

Die Kirche ist durchgehend von 8 – 18 Uhr geöffnet.

Die biblische Weihnachtsgeschichte auf bewegende Weise nacherzählt: Ein uralter Ölbaum wird vor den Toren Betlehems stiller Zeuge der Ereignisse rund um Jesu Geburt. Mit ihm begegnen kleine und grosse Leserinnen Maria und Josef, den Hirten und Sterndeutern. Denn sie alle machen auf ihrer Reise für kurze Zeit zu Füßen des Ölbaums halt. Gemeinsam mit dem Ölbaum erlebt die ganze Familie indirekt und doch hautnah das Wunder der Heiligen Nacht, das die Welt für immer verändern wird. In berührend poetischer Sprache und mit eindrucksvoller Aquarellillustration lässt Der Ölbaum zu Bethlehem die Weihnachtsbotschaft von Freude und Hoffnung, von Liebe und Frieden auf einzigartige Weise lebendig werden. Die Geschichte der Geburt Jesu aus neuer Perspektive in poetischer Sprache erzählt. Beeindruckend illustriert von der ukrainischen Künstlerin Maria Mykytiuk. Ein aussergewöhnliches Weihnachtsbuch für die ganze Familie.



## WEIHNACHTSGRUSS

«Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine grosse Freude. Heute ist in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr» (Lk2,10-11)

Wir spüren: Das ist nicht eine Geschichte der Vergangenheit, die uns heute nichts mehr zu sagen hat, Weihnachten ist aktuell, Weihnachten ist heute. Halten wir die Augen offen für die Ankunft Gottes in unserer Welt!

Wir wünschen Ihnen allen ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest.

*Daniela Müller und ihr Pfarrei-Team*



# CHENDERFIIR

WIR LADEN EUCH GANZ HERZLICH ZUR CHENDERFIIR EIN

SAMSTAG,  
16. DEZEMBER  
10.30 UHR KIRCHE  
OBERKIRCH



In einer adventlichen Feier hören wir eine Geschichte und wollen zusammen singen und beten.  
Das Vorbereitungsteam Chenderfiir freut sich mit Kindern bis zur 3. Kl. und den Eltern zu feiern.

Manuela Roos, Daniela Müller

## Einladung zur Waldweihnacht vom Reitclub Geuensee



Am Sonntag 17. Dezember 2023  
treffen wir uns um 14:00 Uhr  
bei der Jagdhütte im Surseerwald.

In geselliger Runde hören wir Gedanken zur Adventszeit, umrahmt mit musikalischen Klängen. Anschliessend werden Mensch, Pferd und alle anderen Vierbeiner gesegnet. Beim wärmenden Feuer geniessen wir, bei Tee und Kuchen das gemütliche Zusammensein in vorweihnachtlicher Atmosphäre.

Alle sind herzlich eingeladen, ob zu Fuss oder mit dem Vierbeiner und freuen uns, wenn auch du mit uns die vorweihnachtliche Stimmung geniesst.

Reitclub Geuensee  
Verein nostalgische Landarbeiten Triengen



Besuch des Samichlaus  
in der Kirche

Familiengottesdienst  
Sonntag, 3. Dezember 2023

10.30 Uhr Kirche  
gestaltet mit der 2. Klasse

Anschliessend sind die Kinder herzlich  
eingeladen, ihre Verse und Lieder dem  
Samichlaus vorzutragen.

# PFARREILEBEN – AKTUELL

## WIE EINE WEIHNACHTSKRIPPE VON OBERKIRCH NACH LIBANON KAM

Gespräch mit dem Krippenbaumeister Josef Hübscher aus Oberkirch

Schon seit seiner Kindheit baut Josef Hübscher mit grosser Leidenschaft Krippen. Er ist der Gründer des Krippenvereins Oberkirch und hatte dort über viele Jahre Weihnachtskrippenausstellungen organisiert, die den Bewohnern seines Heimatortes und der Umgebung grosse Freude bereiteten.

### **Woher kommt ihre Leidenschaft für das Bauen von Weihnachtskrippen?**

Schon als achtjähriger Junge habe ich meine erste Weihnachtskrippe gemacht. Sie war in einer Zeitschrift als Bastelbogen beigeheftet. Ich habe diesen Bogen ausgemalt, auf einen Karton mit selbsthergestelltem Leim aus Mehl und Wasser aufgeklebt und schliesslich ausgeschnitten.

Seit 40 Jahren habe ich Verbindungen zu Krippenverbänden in Vorarlberg, Tirol und Südtirol. So bezeugt etwa eine Urkunde die grosse Krippenfreundschaft zwischen den Krippenfreunden Oberkirch und den «Altenstädtlern Krippelern» in Altstadt im Vorarlberg. Wir tauschten uns immer wieder aus und besuchten uns regelmässig.

Ich habe viele beeindruckende Krippenmuseen und Ausstellungen besichtigt, viel Literatur über die Krippen gelesen und besitze zahlreiche Bücher zu diesem Thema.

### **Gibt es Unterschiede zwischen den Weihnachtskrippen?**

Es gibt zwei Arten von Weihnachtskrippen, die heimatliche und die orientalische. Die Heimatkrippe ist in die jeweilige heimatliche Wirklichkeit eingebunden. Der Stall von Bethlehem sieht etwa wie ein Stall in den betreffenden Gegenden aus. Die orientalische Krippe will das einmalige historische Geschehen in Betlehem möglichst geschichtsgetreu und bibeltreu darstellen.

### **Sie haben eine orientalische Krippe gebaut.**

#### **Was war ihre Motivation?**

Ich kenne Herrn Nahib Yammine, einen libanesisch-schweizerischen Doppelbürger. Er ist für den Verein Solidarité Liban-Suisse tätig. Herr Yammine hat Kontakt zu einem Frauenkloster in Libanon, das eine orientalische Weihnachtskrippe suchte. Diese Schwestern betreuen liebevoll 30 pflegebedürftige, arme und kranke Menschen. Sie möchten später die Krippe in der geplanten neuen Kirche, die dem grossen Schweizer-Friedensheiligen Bruder Klaus und seiner Frau Dorotea geweiht sein wird, aufstellen. →



*Weihnachtskrippe aus Oberkirch im Libanon angekommen*

So entstand die Idee für den Bau dieser orientalischen Krippe, die ich in Oberkirch gebaut habe. Es ist eine grosse orientalische Spiegelkrippe mit über 70 geschnitzten, zehn Zentimetern hohen Figuren, die von einer Schnitzerei aus dem Grödental im Südtirol stammen. Bei der Hintergrundmalerei habe ich das Gemälde eines britischen Kunstmalers nachgezeichnet, der vor 185 Jahren diese Gegend in Bethlehem so gemalt hat, wie sie vor langer Zeit ausgesehen hat. Schaut man durch das Stadttor, sieht man zuhinterst die Geburtsgrotte. Die Geburtskirche hat für mich eine grosse Bedeutung; ich durfte sie schon mehrere Male besuchen. Dabei wurden meine Gebete um ein wichtiges persönliches Anliegen erhört.



Grosse Freundschaft der Krippenbauer

Diese Krippe steht nun im Fatima Frauenkloster, etwa 25 Kilometer südlich von Beirut, der Hauptstadt von Libanon. (Fatima ist bei den Moslems ein beliebter Frauenvorname)

### Sehen Sie durch die in den Krippenfiguren dargestellte Weihnachtsbotschaft eine Chance für das Christentum im Libanon?

Der Krieg im Heiligen Land schürt unter den Christen in Libanon Ängste vor einem Übergreifen der Gewalt auf ihr Land. Die Weihnachtsfreude und die Botschaft von Weihnachten spenden den Menschen in Libanon Trost und Hoffnung auf ein friedliches Zusammenleben mit der muslimischen Bevölkerung in ihrem Land. Mit meiner in Oberkirch gebauten Krippe möchte ich zu diesem Frieden beitragen, denn Jesus ist bei den Moslems ein ganz grosser Prophet.

### Was wünschen Sie sich zu Weihnachten?

Ich wünsche mir Frieden für die Menschen in der Ukraine, Israel und Palästina. Schliesslich ist Gott ja für alle Menschen, unabhängig von der Volkszugehörigkeit, Mensch geworden. Schlussendlich wird Gott selbst am Ende der Zeiten ein Reich des Friedens aufbauen. Für uns heute ist die Weihnachtsbotschaft eine Einladung zu Frieden und Versöhnung unter den Menschen, darum, sich um Frieden zu bemühen und vor allem auch, darum zu beten.

Lenka Probst



Orientalische Weihnachtskrippe mit Spiegeffekt. Schaut man durch das Stadttor, sieht man zuhinterst die Geburtsgrotte

## WEIHNACHTSKRIPPEN GIBT ES SEIT 800 JAHREN

Heutzutage sind die Krippen nicht mehr aus der weihnachtlich geschmückten Kirche oder auch dem eigenen Haus wegzudenken. Josef, Maria und das Jesuskind, dazu eine kleine oder grosse Schar weiterer Figuren von Hirten, Königen sowie Ochs und Esel: selbst in nichtchristlichen Häusern gehört die Krippe zum dekorativen Inventar. Ob eher antik oder modern, aus Holz oder Ton, die Varianten gehen ins Unermessliche. Auf dem Weihnachtsmarkt oder auch in den Hochburgen der Holzschnitzerei sind der Fantasie und auch den Preisen keine Grenzen gesetzt. Die Geschichte der Krippe begann vor genau 800 Jahren, und ihr Erfinder ist kein Geringerer als der bekannte und beliebte Heilige Franziskus von Assisi.

### Futterkrippe in einer Höhle

In der Adventszeit des Jahres 1223 kam Franziskus der Gedanke, die Weihnachtsgeschichte nach dem Lukasevangelium den Menschen, die nicht lesen konnten, bildhaft und lebendig nahezubringen. Er wollte damit zeigen, in welcher Armut und Demut Gott in dem kleinen Kind Mensch geworden war. Auf einem Spaziergang soll er auf eine Höhle in der Nähe von Greccio in Umbrien gestoßen sein. Mit dem davor liegenden Platz bot sich dieser Ort bestens für eine lebendige Weihnachtsdarstellung und einen Gottesdienst an. Die Bauern vor Ort konnten Franziskus rasch für seine Idee begeistern. Sie waren bereit, einzelne Rollen der Weihnachtsgeschichte zu übernehmen und auch ihre Tiere in das Krippenspiel miteinzubeziehen. Sie schmückten die Höhle mit Holz und Stroh und bereiteten sich auf den Weihnachtsabend vor. In der Christnacht zog eine grosse Schar mit

Fackeln und Kerzen den Berg zur Höhle hinauf. Franziskus feierte den Gottesdienst mit allen seinen Klosterbrüdern sowie allen Priestern der Umgebung. Bis heute wird diese Tradition des Weihnachtsgottesdienstes in der Höhle fortgesetzt.

### Krippen verbreiten sich rasch

Die Darstellung des Kindes in der Krippe mit den Figuren der Weihnachtsgeschichte wurde immer beliebter und zog weitere Kreise. In Rom befindet sich die wohl älteste Krippendarstellung der Welt in der Kirche Santa Maria Maggiore. Sie stammt aus dem Jahr 1291 und wurde von dem Bildhauer Arnolfo di Cambio aus Marmor gestaltet. Mitte des 16. Jahrhunderts sind Krippendarstellungen mit Figuren aus Holz in vielen Kirchen nachweisbar. Vor allem die Jesuiten brachten die unterschiedlichen Formen von Krippen in verschiedene Teile Europas. Auch in München und Innsbruck sind Krippenaufstellungen aus dem 16. Jahrhundert belegt. Auf 1615 datiert ein schriftlicher Beleg für eine Krippenaufstellung im Salzburger Benediktinerinnenkloster Nonnberg. Aus Südtirol stammen die heute typischen Holzkrippen, die im Lauf der Zeit um weiteres Personal wie die Heiligen Drei Könige sowie ganze Krippenlandschaften erweitert wurden. Diese wurden oft in der regionalen Tradition gestaltet, so entstanden sogenannte Heimatkrippen. Nach und nach entwickelten sich auch Fasten- und Osterkrippen sowie weitere Darstellungen biblischer Ereignisse in der Tradition der Weihnachtskrippe.

*Marc Witzenbacher*



# PFARREILEBEN – RÜCKBLICK

## RANFT – SEHNSUCHTSORT FRIEDEN

Mit Gedanken zu PilgerIn sein, brachen wir aus allen Pfarreien des Pastoralraumes auf, um in den Ranft zum Bruder Klaus zu pilgern.

In einer feierlichen Messe mit Heinz Hofstetter, Kaplan, brachte er uns das Meditationsrad von Bruder Klaus näher. Gefüllt mit Stille, Musik und der Botschaft von Ranft, trugen wir das Friedenslicht in die dunkle Nacht und in den Pastoralraum zurück.

Anschließend genossen wir eine warme Suppe, bevor es wieder auf die Heimreise ging.



## TAUFGELÜBDEERNEUERUNG

Im Familiengottesdienst vom 12. November 2023 haben die Erstkommunionkinder das Taufversprechen ihrer Eltern erneuert. Sie sagten JA zum Glauben an Gott und gingen damit einen wichtigen Schritt auf ihrem Weg zur Erstkommunion.



## BUDGET-KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG IN OBERKIRCH

Die diesjährige Budget-Kirchgemeinde-Versammlung wurde am 13. November 2023 in der Pfarrkirche Oberkirch mit 26 Stimmberechtigten abgehalten.

### **Voranschlag Budget 2024**

Die Personalkosten werden erneut leicht steigen, der Seelsorgerbeitrag Pastoralraum Region Sursee wird im ähnlichen Rahmen ausfallen. Die Steuern sind sehr schwer zu kalkulieren, gerade in der jetzigen Situation. 2023 fand die letzte Firmung der 6. Klässler in Oberkirch statt. Ab 2024 liegt das Firmalter neu bei 17 Jahren, daher reduziert sich die Position Sakramente pastoral. Weiter realisieren wir eine Leinwand in der Kirche, was ein grösserer Aufwand ist.

Die Genehmigung des Voranschlages 2024 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 6'340.- und nach Abzug der ordentlichen Abschreibungen des Verwaltungsvermögens in der Höhe von CHF 2'500.- wurde einstimmig gutgeheissen. Der Steuerfuss pro 2024 wurde auf 0.21 Einheiten festgesetzt (wie bisher).

### **Investitions- und Aufgabenplan 2024 – 2028**

Der Investitions- und Aufgabenplan ist ein Ausblick auf die nächsten Jahre.

Im Finanzplan 2024 – 2028 sind die Abschreibungen ersichtlich, die einem bestimmten Mechanismus unterliegen. Weiter ist geplant 2024 das Kirchendach zu sanieren (Hagelschaden im Juni 2021) und gleichzeitig eine Photovoltaik für den Eigenbedarf zu realisieren.

### **Informationen aus dem Kirchenrat**

Weiter informierte der Kirchenrat über abgeschlossene und anstehende Projekte. Der Raum der Stille im neuen Alters- und Pflegeheim wird Ende 2023 fertig gestellt werden. Seit einem Jahr ist der Pastoralraum daran, eine langfristige Strategie zur stärkeren Zusammenarbeit und Zukunft zu erarbeiten. Es wurden verschiedene Modelle vorgestellt. Ziel ist es, 2025 die Massnahmen/Anpassungen umsetzen zu können.

Wir als Pfarrei und Kirchgemeinde engagieren uns für eine Kirche, die den Menschen dient, die Verletzlichen schützt und unterstützt. Wir stehen auf der Seite der Opfer und sprechen uns für eine unabhängige Anlaufstelle aus sowie für nachhaltige dringende Reformen. Wir haben uns stark gemacht für die Motion der Synode vom 8. November 2023. Weitere Massnahmen bleiben vorbehalten, doch müssen nun Taten statt Worte folgen.

Ein grosser Dank geht an alle MitarbeiterInnen die sich in der Kirche engagieren und ein «ZÄME» erschaffen.

*Kirchenrat Oberkirch*



## ZUM TAG DER FREIWILLIGEN AM 5. DEZEMBER

Der 5. Dezember ist Tag der Freiwilligen. Eine gute Gelegenheit DANKE zu sagen für all die Stunden, die freiwillig oder ehrenamtlich geleistet werden.

Freiwillig Engagierte bereichern Pfarreien und Pastoralräume, sie leisten einen wichtigen Beitrag zu einer lebendigen Kirche und stärken den sozialen Zusammenhalt. Die vielfältigen Angebote in unseren Pfarreien wären heute und in Zukunft ohne ihren Einsatz nicht denkbar. Lektorinnen und Kommunionspender, Ministrantinnen und Ministranten, eine Mitarbeit bei Kleinkinderfeiern oder Erstkommunionsvorbereitungen, die Organisation von Seniorenprogrammen, das grosse Engagement der Jugendverbände Jungwacht, Blauring, Jubla und Pfadi, das Singen im Kirchenchor oder die Begleitung von Kranken und Sterbenden ... Die Aufzählung ist unvollständig und zeigt so eindrücklich auf, wie vielfältig die Arbeit von freiwillig Engagierten in unseren Pfarreien im Grossen oder im Kleinen, öffentlich sichtbar oder leise im Hintergrund, wirkt.

### Freiwilligenarbeit kein Selbstläufer

Wenn wir an den Fachkräftemangel bei den kirchlichen Berufen denken, wird schnell klar, die Stärkung und Pflege der Freiwilligenarbeit muss eine Zukunftsaufgabe der Kirche sein. Freiwilligenarbeit ist aber kein Selbstläufer, auch in freiwilligen Gruppierungen fehlen oft neue, jüngere Engagierte und die Suche nach neuen Freiwilligen gestaltet

sich nicht immer einfach. Die Koordination, Betreuung, Vernetzung und Wertschätzung von Engagierten brauchen klare Strukturen und Ressourcen, geklärte Rollenverständnisse zwischen Angestellten und freiwillig Engagierten und eine grundsätzliche Haltung. Neben organisatorischen Fragen stellen sich auch inhaltliche Fragen; welche Aufgaben können und dürfen ihnen zugemutet werden. Welche Mitsprache und Eigenständigkeit haben sie in ihren Einsätzen.

### Gemeinschaft im Zentrum

Wertschätzung bedeutet nicht nur ein öffentliches Dankeschön, sondern auch das ehrliche Interesse an den persönlichen Beweggründen der Engagierten, die sehr vielfältig sind, im Kern aber immer die Sinnhaftigkeit der Arbeit und den Einsatz für die Gemeinschaft ins Zentrum stellen.

Wie auch immer sie sich freiwillig engagieren, jeden Tag, jede Woche oder nur einmal im Jahr, öffentlich sichtbar oder lieber im Hintergrund, IHR Engagement ist für die Kirche, unsere Pfarreien und die Gesellschaft im Ganzen unverzichtbar, ohne ihren Einsatz würde etwas fehlen und SIE machen einen Unterschied.

*Fabrizio Misticoni, Bereichsleiter Jugend, Pfarrei Sursee  
Vorstandsmitglied Benevol Luzern*



Freiwillige beim einem gemeinsamen Abend im Pfarreizentrum Sursee. (Foto: wm)



## WEIHNACHTEN FÜR ALLE



Gemeinsam feiern und sich verwöhnen lassen. Das ist der Grundsatz für unser Festessen am 24. Dezember 2023. An Heiligabend laden wir Sie herzlich dazu ein, einen Abend in guter Gesellschaft zu verbringen. Der Pastoralraum Region Sursee, die Katholische und die Reformierte Kirche Sursee heissen Sie willkommen. Wir treffen uns am Sonntag, 24. Dezember 2023 ab 18.30 Uhr im Pfarreizentrum Sursee (St. Urban-Strasse 8, Sursee). Unsere Türen sind für alle offen. Egal welche Konfession Sie haben, ob alleine oder als Familie, jung oder alt, Sie sind eingeladen. Es stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung und die Bushaltestelle «Rothüsli» befindet sich in unmittelbarer Nähe. Ab 18.30 Uhr stossen wir bei einem kleinen Apéro miteinander an und um 19.15 Uhr beginnt unser Festessen. Der Abend wird um ca. 22.00 Uhr ausklingen. Die Teilnahme an diesem Fest ist kostenlos. Wir möchten Sie jedoch bitten, sich bis spätestens 20. Dezember 2023 anzumelden. Für Anmeldungen und weitere Informationen können Sie sich gerne an die Stelle Soziale Arbeit der Kirche wenden (Rathausplatz 1, Sursee, 041 926 80 64, [sursee@sozialearbeitderkirchen.ch](mailto:sursee@sozialearbeitderkirchen.ch)). Wir freuen uns darauf, diesen besonderen Abend gemeinsam mit Ihnen zu verbringen.

### Lust mitzuarbeiten?

Sie möchten uns lieber in der Bedienung unterstützen, statt als Besucher:in am Tisch sitzen? Wir sind noch auf der Suche nach Unterstützung beim Einrichten des Saals, Servieren und Aufräumen. Melden Sie sich ebenfalls bei der

*Sozialen Arbeit der Kirche, Rahel Fässler  
(Grafik: freepik.com)*

## NEWS

### Flugmodus

Sonntag, 3. Dezember 2023, 19.30–20.00 Uhr,  
Klosterkirche Sursee

«Flugmodus» – eine Reise zur inneren Ruhe

Kostenlos / ohne Anmeldung

Jeden ersten Sonntag im Monat. Mit einem kurzen Gedanken startet die Reise in die Ruhe. Wer möchte, kann danach die eigenen Gedanken mit anderen teilen oder in der Ruhe bleiben. Ein Angebot für alle von 17–30 Jahren, die sich eine halbe Stunde «Flugmodus» gönnen wollen.

### Waldweihnacht vom Reitclub Geuensee



Sonntag, 17. Dezember 2023, 14.00 Uhr,  
bei der Jagdhütte im Surseerwald

In geselliger Runde hören wir Gedanken zur Adventszeit, umrahmt mit musikalischen Klängen. Anschliessend werden Mensch, Pferd und alle anderen Vierbeiner gesegnet. Beim wärmenden Feuer geniessen wir bei Tee und Kuchen das gemütliche Zusammensein in vorweihnachtlicher Atmosphäre.

Alle sind herzlich eingeladen, ob zu Fuss oder mit dem Vierbeiner.

### Weihnachtskonzert

Stephanstag, 26. Dezember 2023, 17.00 Uhr,  
Pfarrkirche Sursee

Johann Sebastian Bach

Konzert C-Dur für zwei Cembali BWV 1061

Konzert C-Moll für zwei Cembali BWV 1060

Fünftes Brandenburgisches Konzert BWV 1050

[www.pastoralraumregionsursee.ch](http://www.pastoralraumregionsursee.ch)

Redaktion: Tanja Metz (tm), [pfarreiblatt@prsu.ch](mailto:pfarreiblatt@prsu.ch)

## GOTTESDIENSTE SURSEE – MONAT DEZEMBER 2023

<b>Sonntag</b> 1. Advent	<b>3. Dezember 2023</b>	10.00 Uhr	Einweihungsgottesdienst des neuen Kirchgemeindehauses in der reformierten Kirche Sursee. Anschliessend kann das neue Kirchgemeindehaus besichtigt werden. Alle sind zu einem einfachen Mittagessen eingeladen
<b>Donnerstag</b>	<b>7. Dezember 2023</b>	09.30 Uhr 19.00 Uhr	Ökumenische Chrüzlimeditation in der Chrüzli-Kapelle Sursee. Thema: «Tragt in die Welt ein Licht»
<b>Sonntag</b> 2. Advent	<b>10. Dezember 2023</b>	10.00 Uhr 17.00 Uhr	Gottesdienst im reformierten Kirchenzentrum Sempach mit Pfarrer Hans Weber. Musik: Blaskapelle Neuenkirch Gottesdienst in der reformierten Kirche Sursee mit Pfarrer Hans Weber
<b>Mittwoch</b>	<b>13. Dezember 2023</b>	15.00 Uhr	Ökumenischer Weihnachts-Gottesdienst im Alterszentrum St. Martin Sursee mit Pfarrer Ulrich Walther, Luzia Häller, kath. Seelsorgerin. Musik: Robin Ochsner und Andreas Schib (Bariton)
<b>Freitag</b>	<b>15. Dezember 2023</b>	17.00 Uhr 18.00 Uhr	Adventsfeier vor dem reformierten Kirchenzentrum Sempach mit Eröffnung des Adventsfensters der Religionsklassen Taizé-Gottesdienst in der reformierten Kirche Sursee mit Pfarrer Ulrich Walther
<b>Sonntag</b> 3. Advent	<b>17. Dezember 2023</b>	10.00 Uhr 17.15 Uhr	Musikalischer Gottesdienst in der reformierten Kirche Sursee mit Pfarrer Ulrich Walther. Musik: Sanne Lorenzen Andacht «Abendlob» im reformierten Kirchenzentrum Sempach
<b>Sonntag</b> Heiligabend	<b>24. Dezember 2023</b>	15.30 Uhr 16 u. 18 Uhr 17.15 Uhr ab 18.30 Uhr	Musikalische Feier im Paraplegikerzentrum Nottwil Gottesdienst in der ref. Kirche Sursee mit Pfarrerin Andrea Klose und Pfarrer Ulrich Walther. Musik: Robin Ochsner (Orgel), Yannick Wey (Trompete), Michael Barmet (Marimba) Weihnachtsgottesdienst im reformierten Kirchenzentrum Sempach mit Pfarrer Hans Weber. Musik: Trio Fahrian Weihnachten für alle im katholischen Pfarrezentrum Sursee
<b>Montag</b> Weihnachten	<b>25. Dezember 2023</b>	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in der reformierten Kirche Sursee mit Pfarrer Hans Weber
<b>Sonntag</b> Silvester	<b>31. Dezember 2023</b>	17.00 Uhr	Gottesdienst in der reformierten Kirche Sursee mit Pfarrerin H. Treier. Musik: Robin Ochsner (Orgel), Yannick Wey (Trompete)



Weitere Gottesdienste und Anlässe finden Sie unter [www.reflu.ch/sursee](http://www.reflu.ch/sursee)

# Zahnmedizin von A-Z

- Angstpatienten
- Notfallbehandlung
- Kinder Zahnmedizin
- Ästhetische Zahnmedizin
- Aligner Zahnspange
- 3D Röntgen
- Implantologie
- Oralchirurgie
- Behandlung in Vollnarkose
- Schnarcherschienen
- Zahnaufhellung
- Kiefergelenks Therapie
- Feste dritte Zähne
- Kronen
- Laserbehandlung
- Veneers
- Dentalhygiene
- Prothesen

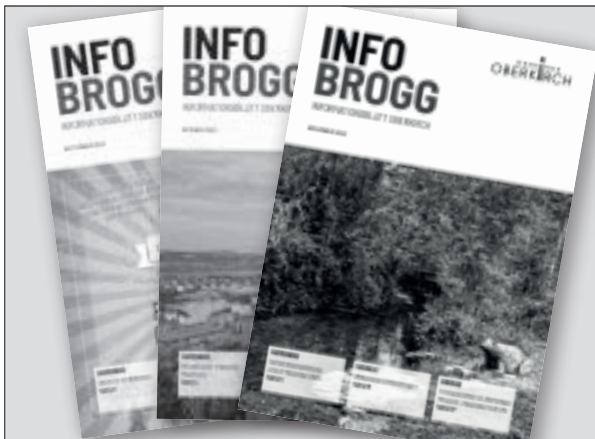
## Vorteile:

- ✓ Kostenlose Parkplätze
- ✓ Notfall Termin am gleichen Tag
- ✓ 365 Tage Erreichbarkeit
- ✓ Volldigitalisierte Zahnarztpraxis



DR. STUPAR &  
DR. ASENDORF & PARTNER  
Zahnmedizin und Implantologie

Zahnarztpraxis Oberkirch · Dr. Stupar, Dr. Asendorf & Partner  
Luzernstr. 66, 6208 Oberkirch, Tel. 041 920 44 50  
info@zahnarzt-oberkirch.ch, www.zahnarzt-oberkirch.ch



**HIER KÖNNTE IHRE  
WERBUNG STEHEN:**

**¼-SEITE SCHWARZ WEISS CHF 90.-**

# KALENDER

## VERANSTALTUNGEN

### BITTE TERMINE ONLINE ERFASSEN

Unter [www.oberkirch.ch/  
aktuelles](http://www.oberkirch.ch/aktuelles)

Es werden nur online  
erfasste Veranstaltungen in  
der InfoBrogg publiziert.

<b>Freitag</b>	1. Dezember 2023	Zwärg Kaffi im Pfarrsaal, Pfarrei Oberkirch	Familientreff Oberkirch
<b>Samstag</b>	2. Dezember 2023	Grittibänz-Backen im Campus Oberkirch	Stiftung CAMPUS SURSEE
<b>Montag</b>	4. Dezember 2023	Adventsfeier im Pfarrsaal Oberkirch	Frauenbund Oberkirch
<b>Dienstag</b>	5. Dezember 2023	Chlaushöck der Samariter, Treffpunkt: Schulhaus Oberkirch	Samariter Oberkirch
<b>Dienstag</b>	5. Dezember 2023	Zischtigs-Jass im Vereinsraum Feuer	Frauenbund Oberkirch
<b>Donnerstag</b>	7. Dezember 2023	Adventsfeier mit Mittagessen im Pfarrsaal Oberkirch	Verein 60plus
<b>Freitag</b>	8. Dezember 2023	Hitsville im Campus Sursee	Grill-Restaurant BAULÜÜT
<b>Samstag</b>	9. Dezember 2023	Weihnachtsgame in den Jublaräumen	Jubla i.O. Oberkirch
<b>Sonntag</b>	10. Dezember 2023	Adventskonzert in der Kirche	MG Oberkirch
<b>Sonntag</b>	10. Dezember 2023	Kinderkonzert: Marius von der Jagdkapelle im Campus Sursee	Stiftung CAMPUS SURSEE
<b>Mittwoch</b>	13. Dezember 2023	Rorate Gottesdienst in der Pfarrkirche	Frauenbund Oberkirch
<b>Freitag</b>	15. Dezember 2023	Chörliprobe im Pfarrsaal	Verein 60plus
<b>Sonntag</b>	17. Dezember 2023	Öffentliche Probe der Sooregosler im Gemeindesaal Oberkirch	Sooregosler Oberhöuch

## ENTSORGUNGEN

<b>Mittwoch</b>	6. Dezember 2023	Grüngutsammlung (Sammelroute wie Kehricht, ohne Aussentouren)
<b>Donnerstag</b>	7. Dezember 2023	Papier- und Kartonsammlung
<b>Mittwoch</b>	13. Dezember 2023	Kehrichtentsorgung Berggebiet / Aussentouren
<b>Donnerstag</b>	14. Dezember 2023	Häckseldienst
<b>Freitag</b>	22. Dezember 2023	Grüngutsammlung (Sammelroute wie Kehricht, ohne Aussentouren)



# **Vorankündigung Spende Blut und rette Leben!**

**Freitag, 19. Januar 2024**

**Von 17.00 – 20.00 Uhr**

**Gemeindesaal**

**Luzernerstrasse 58, 6208 Oberkirch**

# WICHTIGE KONTAKTE

## ÄRZTLICHE NOTFALL-NUMMER FÜR DEN KANTON LUZERN

**0900 11 14 14 (CHF 3.23/Min.)**

Notfall-Nummer (rund um die Uhr) für die Luzerner Bevölkerung im medizinischen Notfall. Rasche und kompetente Hilfe. Zuweisung ins richtige, nächstgelegene Notfallzentrum oder direkt an den verantwortlichen, diensthabenden Notfallarzt. Erste Anlaufstelle in Notfallsituationen ist immer der Hausarzt!

## ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST DER REGION

365 Tage/24 Stunden Nummer 0848 58 52 63

## NOTFALLDIENST TIERÄRZTE DEZEMBER 2023

**Tierarztpraxis Bleumatt, Büron, Telefon 041 933 11 55**

Sonntag, 3., 10., 17., 24. und 31. Dezember 2023

**Praxis Häller, Buttisholz, Telefon 041 928 12 40**

Sonntag, 3. und 24. Dezember 2023

### Wochenende

Beginn: Samstag, 10.00 Uhr, Ende: Montag, 07.00 Uhr

### Feiertage

Vortag 12.00 Uhr bis am folgenden Tag 07.00 Uhr

## NOTRUFNUMMERN

Ambulanz/Sanität	144
Rega, Rettungsflugwacht	1414
Polizei	117
Feuerwehr	118
Pannenhilfe/TCS	140

## ZENTRUM FÜR SOZIALES (ZENSO)

Beratungen in allen Lebenslagen

Anmeldung/Auskunft 041 925 18 25

## DREHSCHIBE 65 PLUS

Die kostenlose Auskunft für alle Fragen rund ums Alter.

Telefon 041 920 10 10, info@regionsursee65plus.ch

www.regionsursee65plus.ch

## ROTKREUZ-FAHRDIENSTE

Telefon 041 418 74 45, fahrdienste@srk-luzern.ch

## ROLLSTUHL-TIXI-TAXI VERMITTLUNGSSTELLE

Montag bis Freitag, 08.00 – 12.00 Uhr: 0848 84 94 77

Samstag und Sonntag, Tixi-Bus Sursee: 079 453 09 06

Besuchen Sie uns  
rund-um-die-Uhr  
auf unserer  
neuen Website.



[apotheke-surseepark.ch](https://apotheke-surseepark.ch)

# APOTHEKE SURSEEPARK

Einkaufszentrum Surseepark,  
vis-à-vis COOP | T 041 921 78 21

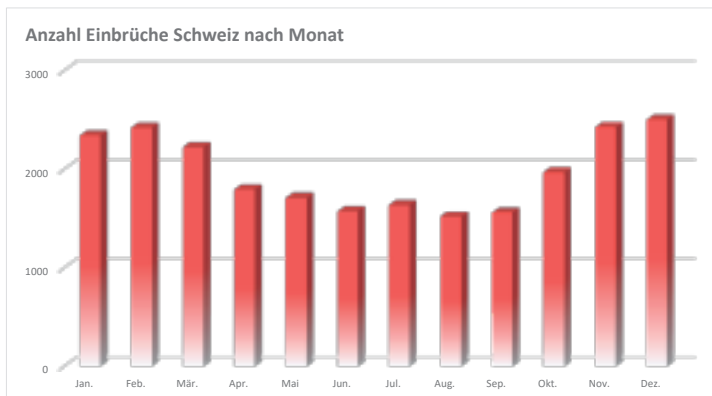
ROTPUNKT  
APOTHEKE

Öffnungszeiten

Mo-Mi 8-19 Uhr | Do 8-21 Uhr | Fr 8-19 Uhr | Sa 8-17 Uhr

## Einbruchmeldeanlage nachrüsten

Sicherheit das ganze Jahr über! Lassen Sie sich nicht von steigenden Einbruchszahlen in den Wintermonaten beunruhigen. Unsere modernen Einbruchmeldeanlagen sind einfach nachrüstbar und schützen zuverlässig alles, was Ihnen wichtig ist.



jetzt  
kostenlose  
Beratung  
vereinbaren!

Tel. 041 925 81 91  
[www.hbtec.ch](http://www.hbtec.ch)



Unser neues Raclette- und Fonduezelt für gemütliche Stunden! Ob Käsefondue, Chineser oder Bechamel mit Tischgrill, verbringen Sie einen gemütlichen Abend mit Freunden, Familie, Geschäftspartnern oder als Firmenfeier im herrlichen Hirschen Zelt. Wir freuen uns über Ihre Reservierung!

Wer noch keine Idee hat: Das neue HIRSCHEN Zelt ist auch der ideale Raum für Ihre Weihnachtsfeier mit bis zu 45 Gästen!



**TRENKLE**

**IHR HAUS-ARZT**

Fachmann für Sanierung - Renovation - Neubau

**DANIEL TRENKLE** · Dipl. Malermeister  
Merkurstrasse 22 · 6210 Sursee

Tel. 041 921 32 82 · Natel 079 354 60 76  
[info@ihr-haus-arzt.ch](mailto:info@ihr-haus-arzt.ch) · [www.ihr-haus-arzt.ch](http://www.ihr-haus-arzt.ch)

*Wir wünschen Ihnen  
eine besinnliche Adventszeit,  
fröhliche Weihnachten  
und für das Neue Jahr  
alles Liebe und gute Gesundheit.*



Wir freuen uns, Sie auch dieses Jahr mit frischen  
**Rot-, Edel- und Weisstannen** zu bedienen.

# Christbaumverkauf

**Oberkirch, Rankhof**

**Samstag: 16. Dez. 09.30 – 15.30 Uhr**

Gleichzeitig findet auf dem **Rankhof**  
ein kleiner **Weihnachtsmarkt**  
mit dem Verkauf von hofeigenen Produkten statt.

**Nottwil**, oberhalb Zentrum Sagi

**Samstag: 16. Dez. 09.30 – 16.00 Uhr**

**Dienstag: 19. Dez. 14.00 – 16.30 Uhr**

Täglich, ausser Sonntags, bedienen wir Sie gerne bei:

Familie Sidler, Schwarzholz, 6207 Nottwil

Tel. 041 937 20 56 oder 041 937 12 81

offizielles Mitglied



**RANKHÖF**  
O B E R K I R C H